

Eine Werkstatt - Alle Marken

WELGER Autotechnik

Karosserie- und Lackierzentrum

KFZ-Meisterwerkstatt
Waschanlage • Unfallreparaturen
Inspektionen & Reparaturen

Lügder Str. 20 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 / 9897-0

Nordlippischer Anzeiger

Sonnabend, 8. Juni 2024 • Ausgabe Nordlippe



NACHTAKTIV

Täglich von 16:00 - 01:00 Uhr,
Fr/Sa von 16:00 - 02:00 Uhr geöffnet.

DIE SPIELBANK

BAD PYRMONT

Heiligenangerstr. 32 • 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 9349-0

Ab 21 Jahren • Ausweispflicht • Glücksspiel kann süchtig machen • Infos unter: www.check-dein-spiel.de

Auflage: 17.115 • Erscheint in Extertal, Kalletal, Dörentrup, Barntrop • Anzeigenannahme: 05262 99922

Barntrups Mittelstraße

Arbeitsgruppe will Attraktivität von Barntrups Zentrum steigern.

Mehr auf Seite 2

„Schräglage“ lässt die Motoren an

Zehn Jahre Motorradgottesdienst „Schräglage“ in Extertal - ein Grund zurückzublicken.

Mehr auf Seite 5

Start der Fußball-EM

Nächste Woche startet die Fußball-Europameisterschaft. Wir haben den Plan dazu.

Mehr auf den Seiten 6 und 7

Barntruper Süden wird weiter für den Tourismus gestärkt

Stadt Barntrup erhält erste LEADER-Förderung in Nordlippe von der Bezirksregierung für die Naherholung

Barntrup (red). Mit der Bewilligung über rund 53.000 Euro erhält die Stadt Barntrup die erste LEADER-Förderung der aktuellen Förderperiode 2023-2027 in der Region Nordlippe. Seit einigen Jahren stärkt die Stadt Barntrup den südlichen Naherholungsbereich mit diversen Projekten und Maßnahmen. „Durch die jetzt bewilligte Förderung aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen, kann dieser Weg weiter konsequent fortgesetzt werden“, betont Barntrups Bürgermeister Boris Ortmeier.

Im Rahmen des Projektes ist die Inwertsetzung des Fußweges zwischen dem Südhagen und der Blutbuchenallee geplant. Zudem soll der Spielplatz Masch durch ein weiteres Spielgerät aufgewertet werden. Mit einer neuen Hundewiese soll dem Wunsch vieler Besitzer der Barntruper Vierbeiner Rechnung getragen werden, für Hunde ein neues Angebot zu schaffen. Das Projekt wird mit 70 Prozent der Kosten durch Gelder aus dem LEADER-Budget der Region Nordlippe gefördert. Mit der jetzt bewilligten Förderung wird das Angebot im Barntruper Süden weiter gestärkt.

In der letzten LEADER-Förderperiode wurde eine neue Rundlaufbahn mit Fitnessanlagen und Boule-Möglichkeiten auf der Fläche der sogenannten „Faulen Wiese“ errichtet. Außerdem wurde in einem weiteren



Regionalmanagerin Karen Baller und Barntrups Bürgermeister Boris Ortmeier freuen sich im Bereich des Barntruper Südens über den Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Detmold. Foto: privat

Schritt ein ehemaliger Aschebolzplatz zu einem hochwertigen Multifunktionspielfeld mit Hilfe der Städtebauförderung des Bundes und des Landes NRW errichtet.

Der Bereich direkt neben dem Freibad der Stadt Barntrup ist mit seiner direkten Nähe zum Barntruper Campingplatz, mit seinen über 20.000 Übernachten

im Jahr, auch ein wichtiger Anlaufpunkt für den Tourismus. Der direkt angrenzende Waldbereich, entlang des Hainbaches, wurde durch Wegebaumaßnahmen und die Ausbaggerung eines zentralen Teiches im vergangenen Jahr durch Mittel der Stadt Barntrup ebenfalls unter dem Aspekt der Naherholungsfunktion und des Touris-

mus aufgewertet und gestärkt.

„Der Barntruper Süden entwickelte sich in den letzten Jahren äußerst positiv und wird von Barntrupern und Gästen gleichermaßen gut angenommen. Ich bin sehr dankbar, dass wir diesen Bereich durch eine weitere Förderung der Europäischen Union und des Landes NRW stärken können“, betont Barntrups Bürgermeister Boris Ortmeier.

Auch die LEADER-Regionalmanagerin Karen Baller freut sich, nun die erste Förderung eines Projektes der Förderperiode 2023-2027

für die Region Nordlippe erhalten zu haben, denn „pünktlich vor der im Juni stattfindenden Europawahl ist es erneut ein Zeichen dafür, wie sehr die Region Nordlippe mit den Gemeinden Dörentrup, Extertal, Kalletal und der Stadt Barntrup direkt und sichtbar für alle Bürger von der Europäischen Union profitieren kann.“

„Eine Reise ins Glück“ mit Traditionschor-Konzert

Konzert des MGV „Liederfreund“ am Sonntag, 9. Juni

Barntrup-Alverdissen (red). Auf eine „Reise ins Glück“ möchte der MGV „Liederfreund“ von 1898 Alverdissen seine Zuhörer beim Konzert am Sonntag, 9. Juni, in der Mehrzweckhalle Alverdissen mitnehmen. Die Sänger um Chorleiter Peter Werpup haben ein abwechslungs-

reiches Programm rund um das Thema „Glück“ zusammengestellt, das von Filmmusik über Oper und Operette bis hin zum Schlager alles zu bieten hat.

Unterstützt wird der Chor wie immer vom Lipperland-Orchester. Darüber hinaus ist es dem

MGV gelungen, mit Dieter Goffing einen hochkarätigen Solisten zu gewinnen, der vielen Musikbegeisterten durch seine Rollen in „Frau Luna“ und „Das Feuerwerk“ am Landestheater bekannt ist und der mit seinem breit gefächerten Repertoire das Programm be-

reichern wird. Wie man es in Alverdissen seit vielen Jahren gewohnt ist, steht vor dem Ohrenschaus auch der Gaumenschaus: Ab 14.30 Uhr gibt es selbst hergestellte Torten und Kuchen mit Kaffee, bevor um 16 Uhr das Konzert beginnt.

Trauerfall: die Schützen in Sonneborn sagen Fest ab

Barntrup/Sonneborn (red). Ein tragischer Todesfall überschattet Sonneborn: Plötzlich und unerwartet verstarb der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Sonneborn e. V., Andreas Reineke. Der Entschluss, das Schützenfest vom 14.06.2024-16.06.2024 ausfallen zu lassen, ist verständlich. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen sowie dem Schützenverein Sonneborn.

„Mit äußerster Bestürzung haben wir die Nachricht vom plötzlichen und tragischen Ableben unseres 1. Vorsitzenden - Oberstleutnant Andreas Reine-

ke - aufgenommen, weshalb sich der Vorstand dafür ausgesprochen hat, in diesem Jahr das Schützenfest abzusagen. Alle Beteiligten bedauern diesen Schritt zutiefst, aber die Entscheidung des Vorstandes war vollends alternativlos und einstimmig. Mit ihm verlieren wir, nicht zuletzt nach dem jüngsten Verlust unseres Oberst Uwe Bluhm, eine der tragenden Säulen unseres Vereins. In diesen schweren Stunden gelten daher unsere Gedanken alleinig Andreas und seiner Familie“, so der Vorstand des Schützenvereins Sonneborn.

spz
Sozialpädagogisches Zentrum
Hameln-Pyrmont gGmbH

„Vielfalt leben!“
menschlich und nah

Bei uns finden Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung die passenden Wohn- und Betreuungsformen:

- ➔ **Wohnangebote** in der eigenen Wohnung oder in unseren Häusern
- ➔ **Tagesförderung** und Tagesstruktur in unserer Tagesförderstätte
- ➔ **Tagesstruktur** und Beratung für Menschen mit psychischer Erkrankung in unserer Tagesstätte GeZeitEn.

Jetzt informieren: www.spz-bp.de

SPZ gGmbH • Schillerstraße 58 • D-31812 Bad Pyrmont • +49 52811609011 • info@spz-bp.de

Ab März 2024 jeden Donnerstag auf dem Wochenmarkt in Barntrup.

GEFLÜGELHOF EWERS

ETER AUS EIGENER ERZEUGUNG, FRISCHGEFLÜGEL & VIELES MEHR

Tel. 05262 996377
www.gefluegelhof-ewers.de

Montagsangebot

VIELES

Gutschein 30% NACHLASS*

e-Rezept nicht vergessen!

easy Apotheke
Rinteln

*Ausgenommen sind unsere Pflanzengärten, der Rabatt bezieht sich auf den UVP, nicht auf unseren individuellen reduzierten AP, sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zubehörlager, gültig nur auf Lagerartikel

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

AWO

Friedrich-Winter-Haus

Langzeit- & Kurzzeitpflege
Tel. 05262 408-0

Essen auf Rädern / „Täglich frisch!“
Tel. 05262 408-100

Gute Pflege & Betreuung seit über 30 Jahren.

Wir freuen uns auf Sie!
Extertal-Bösingfeld / www.friedrich-winter-haus.de



Kompetent in Anlassmode



Die Auswahl zum Hauspreis

Auch in Plus Größen!
Cocktail-Mode • Brautmutter Abendkleider • Kombi-Mode Girls & Boys ab Gr. 152
Classic Anzüge
Hemden & Accessoires

Küster
www.kuester-modepartner.de

Bahnstr. 9a • 32699 Extertal
Telefon: 0 52 62 - 94 89 10
Mo.- Fr. 9.30-18 Uhr • Sa. 9.30-14 Uhr



Salon Heike
Henschel-Ramm
Friseurmeisterin
Am Bahnhof 2
32699 Extertal
Tel. 0 52 62 - 33 09

Raus aus dem Internet-Dschungel!

Wer bietet mir Sicherheit?

www.lippe-goregio.de

Die neue regionale Dienstleistungs-Kontaktbörse

Eine Liebesgeschichte in Bildern

Den Tag der Hochzeit mit einer Fotoreportage für immer festhalten

(djd). Monatslang liefen die Vorbereitungen, die Vorfreude wuchs jeden Tag – und dann gehen die Glücksmomente buchstäblich im Flug vorbei. Dieses Gefühl teilen viele Hochzeitspaare nach ihrem großen Tag, den sie sich lange herbeigeseht haben. Umso wichtiger ist es, die Erinnerung an besondere Augenblicke, an das Jawort und an die anschließende Feier festzuhalten. Mit einer individuellen Fotoreportage erhält der schönste Tag im Leben einen unvergesslichen Rahmen. Viele Paare entscheiden sich ohnehin dazu, einen professionellen Fotografen



mit der Begleitung ihrer Hochzeit zu beauftragen. Warum also nicht mehr aus den Aufnahmen machen? In Form einer fröhlichen Fotoreportage lässt sich die persönliche Liebesgeschichte zum Beispiel in Form eines gedruckten Bildbandes festhalten. Das erfreut nicht nur das Paar selbst, sondern ist auch eine schöne Geschenkidee

für die Eltern und für die Trauzeugen. Zur individuellen Gestaltung des Fotobuchs stehen etwa unter www.cewe.de zahlreiche Formate und Ausführungen zur Auswahl, bis hin zu exklusiv veredelten Einbänden. Kleine begleitende Texte und Cliparts lockern die Reportage weiter auf. Durch den chronologischen Rückblick auf den schön-

sten Tag im Leben wird man noch Jahre später gerne blättern. Schon im Vorfeld können Fotos des verliebten Paares das Jawort und die Feierlichkeit ankündigen. Persönlich gestaltete Save-the-Date-Karten sprechen Freunde und Verwandte besonders an und wecken mit Sicherheit Vorfreude. Auch die Menükarten oder die Tischkarten für die festliche Tafel lassen sich etwa mit den hochwertigen Papeterie-Produkten aus dem Sortiment von Cewe kreativ gestalten. Besondere Akzente auf den Karten setzen Veredelungen in Gold, Silber oder mit Effektlack. Und kleine Präsenten zum Hochzeitstag für die Verwandten erhalten noch mehr Wert, wenn sie ebenfalls mit einem Foto des Liebespaares zum Unikat werden. Als kleine, originelle Geschenkideen mit hohem Erinnerungswert bieten sich beispielsweise Tassen oder auch Smartphone-Hüllen an.

Adria RESTAURANT

- RESTAURANT
- PARTY-SERVICE
- GRILL-CATERING
- SAAL FÜR FEIERLICHKEITEN

WIR SERVIEREN IHNEN REINE DEUTSCHE SPEZIALITÄTEN
BARNTRUPER STR. 38 | 32699 EXTERTAL | TEL. 05262 3660
WWW.RESTAURANT-ADRIA-EXTERTAL.COM

Mit viel Schwung in die Ehe

Der schönste Tag im Leben wird oft über Monate vorbereitet.

Öffnungszeiten
Mo. bis So.
10 - 17 Uhr
und noch Abstrache

Maja's Brautmoden
Ihr Fachgeschäft für Braut- & Abendmode

Leidenschaftliche Beraterinnen, wunderschöne Brautkleider

Über 950 Brautkleider und 400x Abendmode in den Größen 34 bis 70, A- und B-Abstrache

WIR BIETEN EUCH
• Boho- & Vintage- Brautmode
• Fit and Flare Stil
• Princess- Brautkleider
• Plus Size- Hochzeitskleider
• Standesamtliche
• Klassische Brautkleider in A-Linie
• Mermaid-Brautmode

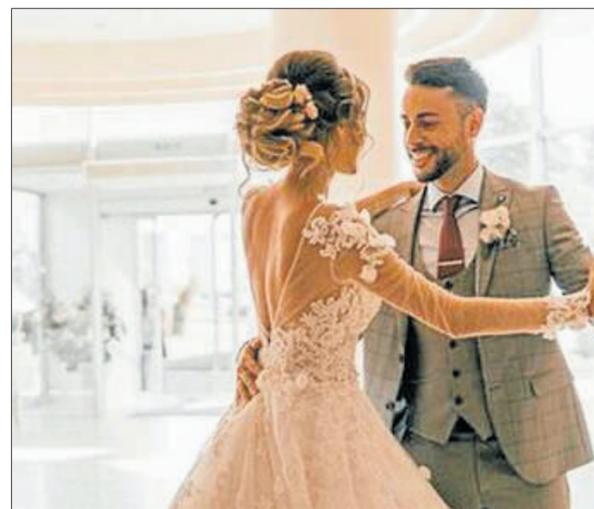
Im Juni zusätzlich 50% Rabatt auf die Kollektion 2024

Inhaberin
Ute Grimmel
Lange Str. 135 a
32602 Vlotho
05733-9289381
0157-53701370

Spezielle Versicherungen übernehmen die Kosten, wenn beispielsweise wegen einer plötzlichen Erkrankung das Fest ausfallen muss. Foto: djd/Waldenburger Versicherung/Getty Images/freemixer

Liebe lässt sich nicht versichern – die Hochzeit schon. Das finanzielle Risiko einer plötzlichen Absage mit speziellen Policen absichern

(djd). Bis zu 400.000 Paare geben sich jährlich in Deutschland das Jawort. Die meisten von ihnen wenden viel Mühe, Zeit und Geld auf, um dem schönsten Tag im Leben den gebührenden Rahmen zu verleihen. Schon Monate vorher wählen sie die passende Location für die Hochzeitsfeier aus, buchen das Catering und den DJ. Bis der Hochzeitsdress perfekt ist, braucht es ebenfalls mehrere Anproben. Das alles hat seinen Preis: Laut einer Statista-Umfrage unter Brautpaaren aus dem Jahr 2023 plant rund die Hälfte der angehenden Eheleute dafür bis zu 15.000 Euro ein, jede dritte Hochzeit kostet sogar bis zu 25.000 Euro. Zu ärgerlich – nicht



Spezielle Versicherungen übernehmen die Kosten, wenn beispielsweise wegen einer plötzlichen Erkrankung das Fest ausfallen muss. Foto: djd/Waldenburger Versicherung/Getty Images/freemixer

nur wegen des Geldes – ist es daher, wenn eine Heirat kurzfristig ins Wasser fällt. Was tun, wenn der Bräutigam wenige Tage vor dem großen Tag einen Unfall erleidet, wenn plötzlich ein enger Angehöriger erkrankt – oder wenn es sich die Braut doch einmal anders überlegen sollte? Falls eine Hochzeitsfeier kurzfristig abgesagt werden muss, bleibt das Paar in der Regel auf einem Großteil der Kosten sitzen. Liebe lässt sich

naturgemäß nicht versichern, eine Panne bei der Eheschließung hingegen schon. Dazu decken spezielle Hochzeitspolicen etwa der Waldenburger Versicherung verschiedene Absagegründe ab. Ohne Selbstbeteiligung übernimmt die Versicherung den finanziellen Verlust – und macht es so für die Brautleute etwa bei einer Erkrankung möglich, ihr Fest zu einem späteren Termin nachzuholen. Ein Tipp:

Auch wenn die standesamtliche Trauung bereits stattgefunden hat, ist es möglich, lediglich die Feierlichkeiten anlässlich der religiösen oder freien Trauung abzusichern. Dafür sollte die Versicherung spätestens drei Monate vor dem Tag abgeschlossen sein. Unter www.waldenburger.com/heiraten etwa finden sich weitere Details dazu sowie ein Onlinerechner für die eigene Planung. Eine Hochzeitsversicherung springt aber nicht nur ein, wenn ein Krankheitsfall dazwischenkommt oder wenn Braut oder Bräutigam vor dem Standesbeamten doch „Nein“ sagt. Finanzielle Schäden sind ebenfalls abgedeckt, beispielsweise falls ein Trauzeuge die Ringe verlegt oder das Brautkleid durch ein Missgeschick Schaden nimmt. Darüber hinaus sind auch Stornokosten oder Mehrausgaben versichert, wenn zum Beispiel der Vermieter des Festsaaus zwischenzeitlich Insolvenz anmeldet. Der Versicherungsschutz gilt für den Polterabend ebenso wie für die standesamtliche und die religiöse oder freie Feier.

Familienanzeigen - natürlich im

Nordlippischer Anzeiger

Mittelstraße mit mehr Perspektive

Arbeitsgruppe will Attraktivität von Barntrups Zentrum steigern

Barntrup (red). Die CDU-Fraktion in Barntrup beschäftigt sich seit Längerem mit dem Thema „Mittelstraße und Marktplatz“. Sie hatte eigens dafür eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Um weiter Fahrt aufzunehmen, beantragt die CDU-Fraktion, folgende Schlüsselfaktoren in die Planungen für die Mittelstraße mit aufzunehmen:

- Schaffung von Aufenthaltsqualität mit geeigneten Bereichen
- Ansprechendes modernes Begrünungs- und Beschattungskonzept
- Erkennungsmerkmal Stadtzentrum (Ein- und Ausfahrt deutlich erkennbar)
- Verkehrsentwicklung: Durchgängig maximal 30 km/h und versetztes einspuriges Fahren unter Einbeziehung der Interessen der Gewerbetreibenden,



Die CDU-Fraktion beschäftigt sich unter anderem mit der Mittelstraße. Foto: Archiv

eventuell Fahrradstraße, Parkplatzkonzept.

Weitere Ziele sind die deutliche Verkehrsreduzierung und Verlagerung auf die Umgehungsstraße durch geeignete weiterführende Maßnahmen in der Oberen Straße und der Hagenstraße sowie die Niveaugleichheit der Mittelstraße. CDU-Fraktionsvorsitzen-

der Christian Olschewski zeigt sich überzeugt, dass es gelingen wird, die Attraktivität unserer Mittelstraße gemeinsam mit Fachplanern unter Einbeziehung dieser Schlüsselfaktoren, der Interessen der Gewerbetreibenden und der Bürger deutlich zu steigern.

Ziel soll es auch sein, die Aufenthaltsqualität in der Mittelstraße und auf dem Marktplatz zu steigern. Dies ist aus unserer Sicht, insbesondere durch eine deutliche Reduzierung des Individualverkehrs erreichbar, wobei dieser natürlich grundsätzlich möglich sein muss. Eine gesteigerte Aufenthaltsqualität führt zu einer längeren Verweildauer in der Stadt und somit (hoffentlich) auch zu mehr Interesse an den Geschäften und der Gastronomie.

Grillhütten-Nachmittag

Dörentrop-Hillentrup. Der Verein „Nachbarschaft Hillentrup“ richtet einen Grillhüttennachmittag mit Ehrungen für langjährige Mitglieder aus, und zwar am Samstag, 15. Juni. Beginn ist um 14.30 Uhr an der Grillhütte Kordstal.

Die Ehrungen langjähriger Mitglieder (10, 25, 30 und 40 Jahre Vereinszugehörigkeit) werden gegen 16 Uhr im Mittelpunkt stehen. Gestartet wird mit Kaffee und Kuchen. Für Leckeres vom Grill und kühle Getränke ist gesorgt. Auch gibt es musikalische Unterhaltung. Selbstverständlich sind wie immer auch alle, die nicht Mitglied im Verein sind, herzlich eingeladen.

„Haste Töne?!“ lautet das Motto am 23. Juni

Dörentrop-Hillentrup-Spork. „Haste Töne?!“ lautet das Motto des Gemeindefestes, zu dem die Kirchengemeinde Hillentrup-Spork alle Generationen für Sonntag, 23. Juni, rund um die Paul-Gerhardt-Kirche in Spork einlädt.

Das Programm beginnt um 11 Uhr mit einem Festgottesdienst und anschließendem Mittagessen mit Gegrilltem, Salaten und Getränken. Gegen 13.30 Uhr lädt das Orchesterprojekt zum Mittanzen ein. Die Kinder der Kita Vogelneest animieren dazu ebenso wie die Tanzmusik der Musikerinnen und Musiker, die sich extra im Vorfeld des Gemeindefestes auf ihren Auftritt vorbereiten. Ein Kinderprogramm, Kaffee und Kuchen ergänzen das Programm, das gegen 16 Uhr endet.

Zulassungsstellen schaffen mehr Termine

Nicht immer Voranmeldung

Barntrup / Kreis Lippe (red). In den drei Zulassungsstellen des Kreises Lippe, Bad Salzuffen, Barntrup und Detmold stehen ab sofort mehr Termine zur Verfügung. Neu ist, dass bestimmte Dienstleistungen nun auch ohne vorherige Terminvereinbarung genutzt werden können. Dies gilt in der Zeit von 9 bis 12 Uhr sowie bei einer Öffnung der Zulassungsstellen am Nachmittag zwischen 14 und 15 Uhr für Abmeldungen, Kurzzeitkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen, Feinstaubplaketten, Neusiegelung eines Kennzeichens bei Verlust und Diebstahl, Umkennzeichnung eines Fahrzeugs ohne Halterwechsel bei Verlust oder Diebstahl.

Für alle anderen Dienstleistungen wie Neuzulassungen, Ummeldungen und andere ist weiterhin die Online-Terminvergabe essenziell. Durch organisatorische Anpassungen können nun aber auch verstärkt Termine zwischen 7.30 und 9 Uhr an allen

drei Standorten online gebucht werden.

Grundsätzlich ist zu beachten, dass das System freie Termine zwei Wochen im Voraus automatisch freischaltet. Stornierte Termine werden ebenfalls automatisch wieder eingespielt und können dann auch wieder gebucht werden. Der Kreis Lippe bittet die Kunden daher dringend darum, nicht mehr benötigte Termine auch zu stornieren, damit sie anderen zur Verfügung gestellt werden können. Die Bürger können ihr neues oder gebrauchtes Auto auch mit der Online-Zulassung iKFZ von zu Hause aus an- oder ummelden. Das Praktische: Sobald der Vorgang komplett abgeschlossen ist, kann man im Prinzip sofort losfahren. Der Link zur Online-Zulassung ist auf der Internetseite des Kreises Lippe unter www.kreis-lippe.de zu finden (Stichworte „Straßenverkehrsamt“, „Online-Zulassung“ oder „ikfz“ in der Suchfunktion).

Seit Jahren rollt die Kugel

Humfelder Boule-Abteilung feiert 10. Geburtstag

Dörentrop-Humfeld (red). Die Boule-Abteilung der Dorfgemeinschaft Humfeld feierte Anfang

Mai ihr zehnjähriges Bestehen. Nachdem Tische und Stühle aufgebaut waren, be-

grüßte Fritz Köller die Mitglieder der Boule-Abteilung. Er überreichte dem Abteilungsleiter Hans-Jürgen Reese ein kleines Geschenk für seine Arbeit, die er in den vergangenen zehn Jahren geleistet hat.

Im Jahr 2014 wurde zunächst die Boule-Bahn errichtet. Einige Zeit später kam die Boule-Hütte hinzu. Im Jahr 2019 wurde die Boule-Hütte durch einen Anbau erweitert. Die Boule-Abteilung besteht zurzeit aus vier Gruppen – eine Herren-, zwei Damen- und eine Damen/Herren-Gruppe. Dieses Ereignis wurde ausgiebig gefeiert und bleibt allen Boule-Spielern sicher in guter Erinnerung.



Geselliges Zusammensein zum Jubiläum.

Foto: pr.

Einladung zur Goldenen Konfirmation in der Gemeinde Hillentrup-Spork

Treffen der Konfirmations-Jahrgänge 1973 und 1974

Dörentrop-Hillentrup-Spork (red). Die Kirchengemeinde Hillentrup-Spork lädt alle, die 1973 und 1974 konfirmiert wurden, zu einem Abendgottesdienst anlässlich ihrer Goldenen Konfirmation ein.

Aus organisatorischen Gründen muss der Gottesdienst auf Samstag, 29. Juni, um 17 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche verschoben werden. Die Feier wird sich über den Nachmittag und Abend erstrecken und folgendermaßen gestaltet sein: Um 16.15 Uhr Treffen der Kon-

firmationsjubilare im Paul-Gerhardt-Haus (Mittelstraße 40), wo auch das gemeinsame Erinnerungsbild gemacht wird. Um 17 Uhr beginnt der Abendgottesdienst mit Abendmahl zur Jubiläumskonfirmation in der Kirche.

Danach ist ein gemeinsames Beisammensein in geselliger Runde im Biergarten des Landhauses Begatal (Bundesstraße 2) geplant.

Es wurden alle, die seinerzeit in Hillentrup und Spork konfirmiert worden sind und deren

Adresse ausfindig gemacht werden konnte, schriftlich eingeladen. Auch Ehepartner und Familienangehörige sind herzlich eingeladen.

Wenn Jubiläumskonfirmantinnen und -Konfirmanten keine Einladung bekommen haben sollten, können sie sich gerne im Gemeindebüro melden.

Wichtig: Alle Teilnehmer werden gebeten, bis zum 20. Juni schriftlich Bescheid zu geben, ob sie zu der Goldenen Konfirmation kommen können oder nicht.

Heimatverein lädt zur Fahrt in Herrenhauser Gärten ein

Dörentrop-Hillentrup. Der Heimatverein „Nachbarschaft Hillentrup“ lädt ein zu einer Besichtigung der Herrenhäuser Gärten und des Flughafens Hannover. Termin dafür ist am Samstag, 6. Juli. Die Abfahrt erfolgt um 9.30 Uhr ab Wiemann's Hof, Hauptstraße 88. Die Rückfahrt ist für 17 Uhr ab Hannover Flughafen geplant. Der Fahrpreis für Mitglieder beträgt 44 Euro und für Nichtmitglieder 49 Euro. Anmeldungen bis spätestens 24. Juni nimmt Heinz Lübbecke, Telefon 0170/2732304 oder E-Mail Heinrich.Luebbecke@ergo.de, entgegen.

Am 23. Juni wird gewandert

Extertal-Silixen. Im Rahmen des Extertaler Wanderprogramms 2024 lädt der Heimatverein Silixen für Sonntag, 23. Juni, ab 10 Uhr zu einer Wanderung ein. Start und Ziel ist am Sportplatz „Alte Hainung“ Silixen / Heidebecker Straße.

Im Anschluss an die Tour wird gegrillt. Die Wanderung dauert etwa drei Stunden. Es handelt sich um eine Strecke mit mittle-

rem Schwierigkeitsgrad. Festes Schuhwerk ist angebracht. Die geführte Wanderung ist kostenlos, für Bratwurst / Getränke im Anschluss wird eine Spende erbeten.

Am Sportplatz stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Auskunft zu der Veranstaltung erteilen W. K. Schirrmacher, 05751/957280 und M. Stoller, 05751/42942.



TAG DER OFFENEN TÜR

1-2,5-Zimmer-Wohnungen für Senioren:innen teilweise mit Balkon

Rundgänge, Besichtigung einer Musterwohnung, Informationen, Erdbeerbowle und Fruchtspieße

www.bethanien-pyrmont.de

Mittwoch,
12. Juni 2024
14 - 17 Uhr



Ihre Ansprechpartnerin:
Barbara Hof

T (05281) 98 96 91
barbara.hof@agaplesion.de
Im Friedensthal 46
31812 Bad Pyrmont

Kalletaler Autohaus



Jürgen Hetmeier
Lüdenhauser Str. 19
32689 Kalletal-Lüdenhausen
Telefon (05264) 699 50
Telefax (05264) 699 52
www.kalletalerautohaus.seat.de



Kleine Kratzer, großer Ärger: Die Zeit ist ein Feind des Lacks

Egal, wie groß der Schaden ist: Gleich handeln!

Augen auf bei kleinsten Kratzern und kaum sichtbaren Dellen: Bisweilen können aus Bagatellen im Laufe der Zeit große Schäden entstehen, die nicht nur die Fahrsicherheit beeinträchtigen, sondern sich negativ auf den Werterhalt des Fahrzeugs auswirken. Das muss nicht sein, zumal viele Werkstätten mittlerweile darauf spezialisiert sind, mit feinsten Techniken Mängel aufzudecken und zu beseitigen, die mit dem bloßen Auge kaum erkennbar sind.

Beispiel Glasschaden: Die Frontscheibe wird nicht selten von Steinschlag erfasst. Kleinste Kiesel können die Windschutzscheibe schädigen, kaum sichtbar, manchmal nicht viel mehr als ein mitteltiefer Kratzer. Aber daraus kann sich im schlimmsten Fall Glasbruch entwickeln. Die Unfallgefahr steigt erheblich.

Aus einem Kratzer wird schnell Rost

Beispiel Lackschaden: Gerade bei älteren Fahrzeugen belassen es Besitzer dabei, vermeintlich harmlose Kratzer für gegeben hinzunehmen. Das kann gutgehen, muss aber nicht, denn reicht der Schaden in die tieferen Lackschichten, wird aus einem Kratzer schnell Rost. Umso größer ist dann der Reparaturauf-



Auch kleine Kratzer und Lackschäden sollten nicht auf die lange Bank geschoben und frühzeitig ausgemerzt werden. Foto: pixabay

wand. Deshalb gilt auch hier: Lieber gleich in die Fachwerkstatt, um im Nachhinein nicht mehr zu bezahlen als notwendig. Denn eines ist sicher: Ein gepflegtes Auto zu fahren, macht mehr Freude und ist auch sicherer. Zudem verliert es nachgewiesenermaßen weniger schnell an Wert. Das mag für man-

chen Besitzer kein wichtiges Argument sein, für Wiederverkäufer aber, die regelmäßig ihren „Alten“ gegen ein neues Auto tauschen, bedeuten Wartung und Kontrolle durch Experten bares Geld. Nicht immer handelt es sich um die Bearbeitung von Unfallschäden. Es macht durchaus Sinn, das

Auto einer Inspektion zu unterziehen, nicht erst dann, wenn der TÜV mal wieder dran ist. Auch eine professionelle Fahrzeugaufbereitung führt zu mehr (Fahr-)Freude. Der Service reicht bis zur Cockpit-, Sitz- und Teppichreinigung. Sozusagen eine neue Frische für den Alten. **ey**

KNUT'S-MEISTER-WERKSTATT

Inhaber: Denis Lade



KFZ-REPARATUREN, TEILE UND MEHR!

Fütigerstrasse 6 Tel: 05262-995819
32699 Extertal/Almena Mob.: 0151-68836282 Mo. - Fr.:
Alte Molkerei E-Mail: KMW-Lade@online.de 8 - 17 Uhr

KFZ-WERKSTATT UND ABSCHLEPPDIENST

KLAUS RÄDEKER

- 24-Std.- Abschleppdienst
- SB-Waschplatz
- Freundlich • Fair • Preiswert

Lemgoer Straße 4a • 32694 Dörentrup
Telefon 0 52 65 / 433
Mo.-Fr. 8.00-12.30 u. 13.00-17.30 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr



Im Schadensfall die richtige Adresse!

- Unfallgutachten
- Wertgutachten
- Kostenvoranschlag
- Beweisgutachten uvm.

Pagenhelle 12
Lemgo

01578 1772390

www.Gutachten-Lemgo.de

info@Gutachten-Lemgo.de



SCAN ME

WAHNSINNS LAGER ABVERKAUF bei SiebrEcht

15.06. 10-17 Uhr

Leckeres vom Grill & erfrischende Getränke



ALLE FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR

Kombinierter Energieverbrauch der dargestellten Fahrzeuge nach WLTP (kombiniert): 6,3 - 4,9 l/100 km Benzin, CO₂-Emissionen (kombiniert): 143-129 g/km, CO₂-Klasse: E-D.

Am 15.06.2024 erhalten Sie beim Kauf eines lagernden Neuwagens, Tageszulassung oder Gebrauchtwagens einen 250 € Rewe-Gutschein. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Angebot (Gutschein) nur am 15.06.2024 gültig.

Automobilgruppe SiebrEcht ungewöhnlich - persönlich
Autohaus SiebrEcht GmbH
Wiesenstraße 15 37170 Ular
Hannoversche Str. 24 37574 Einbeck
Lilienhalstr. 4 37603 Holzmissen
05571 9230 4716 www.echt.autos-info@ah-siebrrecht.de

Wer richtig handelt, erspart sich Ärger

Worauf es nach einem Unfall ankommt / Werkstatt eigener Wahl

Nach einem Verkehrsunfall gilt es, überlegt zu handeln, um sich im Nachhinein Ärger vom Leib zu halten. Der Allgemeine Deutsche Automobil-Club (ADAC) gibt Tipps zum richtigen Verhalten.

► **Warnen und helfen:** Als erstes ist die Warnblinkanlage einzuschalten. Dann muss die Warnweste angelegt und das Warndreieck im Abstand von bis zu 150 Schritten zum Unfallort aufgestellt werden. Verletzte sind Erste Hilfe zu leisten und der Rettungsdienst unter der Telefonnummer 112 zu rufen.

► **Polizei verständigen:** Die Polizei ist einzubinden, wenn es Verletzte gab oder ein hoher Sachschaden entstanden ist. Sie sollte auch hinzugezogen werden, wenn der Unfallgegner sich unerlaubt von der Unfallstelle entfernt hat oder kei-

ne Versicherungsdaten des Unfallgegners vorliegen. Ist der Unfallhergang ungeklärt, sollten der Polizei gegenüber nur Angaben zu Person und zum Fahrzeug gemacht werden.

► **Unfall skizzieren und fotografieren:** Dann sollten die Personalien der Unfallbeteiligten, die Anschriften von Zeugen notiert und die Unfallstelle aussagekräftig fotografiert werden. Am besten ist es, den Unfallbericht und die Unfallskizze gemeinsam auszufüllen.

► **Unfallgegner ausfindig machen:** Ist der Unfallgegner nicht anwesend, etwa bei Schäden am geparkten Fahrzeug, muss der Unfallverursacher eine angemessene Zeit lang warten. Ein Zettel an der Windschutzscheibe reicht nicht aus. Wer das nicht beachtet, begeht Fahrerflucht. Vielmehr

ist der Geschädigte zu informieren oder der Schaden der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

► **Rechtsbeistand einholen:** Einen Rechtsanwalt einzuschalten, ist nach einem Unfall immer sinnvoll – vor allem bei Verletzungen oder einem Totalschaden des Fahrzeugs. Hat der Unfallgegner den Schaden verursacht, können die Ansprüche der gegnerischen Kfz-Haftpflichtversicherung vorgelegt werden. Dabei sollte sich der Einreichende keine Leistungen – insbesondere keinen Gutachter – aufdrängen lassen. Bei Reparaturkosten von mehr als 750 Euro hat der geschädigte Autofahrer das Recht, die Schadenshöhe von einem Sachverständigen feststellen zu lassen.

► **Werkstatt eigener Wahl:** Ein Schaden darf in einer Werkstatt eigener

Wahl repariert werden. Der ADAC empfiehlt, niemals eine pauschale Abtretungserklärung zu unterschreiben. Sie sollte nur auf die Reparaturkosten beschränkt sein. Es besteht zudem die Möglichkeit, sich den Schaden gemäß Kostenvoranschlag beziehungsweise Gutachten auszahlen zu lassen. Auch besteht der Anspruch auf Erstattung von Mietwagenkosten.

► **Gesundheitliche Beschwerden,** die durch den Unfall entstanden sind, sollten umgehend von einem Arzt dokumentiert werden. Die Höhe des Schmerzensgelds bemisst sich unter anderem nach der Schwere der Verletzungen, der Dauer der gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Rehabilitation. Wichtig: Eine Abfindungserklärung ohne rechtliche Beratung unterschreiben.

Bikerfreunde halten ihrer „Schräglage“ die Treue

Zehn Jahre Motorradgottesdienst in Extertal / Ein kleiner Rückblick

Extertal (sar). Zehn Jahre Motorradgottesdienst „Schräglage“: Ein schöner Anlass für Organisator Dietmar Grascha und sein Team, einmal zurückzublicken und sich an Begebenheiten und Begegnungen zu erinnern.

„An einem Samstag im August 2014 haben wir eine Bikertour veranstaltet, die quasi in ein Konzert der Band ‚Johnson Grass‘ aus Dresden mündete“, erinnert sich Dietmar Grascha. Veranstaltungsort war damals die alte Pestalozzi-Schule in Extertal-Asmissen. Extertaler, Biker und Nicht-Biker feierten gemeinsam auf dem Konzert.

Sonntags drauf fand am gleichen Ort ein Allianz-Gottesdienst für das gesamte Extertal statt, bei dem die Band „Johnson Grass“ noch einmal musikalisch mitspielte.

Nun stellte sich den Bikern die Frage: Wie schaffen wir Verbindungen? Aus vielen Überlegun-



Der „Schräglage“-Gottesdienst findet auf dem Senke-Hof statt. Eine gemeinsame Ausfahrt gehört zum Programm. Fotos: pr/RR/Archiv

gen entstand die Idee für den Motorradgottesdienst „Schräglage“ mit Frühstück und Ausfahrt. Dank Heinrich Senke und seiner Frau, die ihren Hof bis



heute zur Verfügung stellen, haben die Motorradfahrer schnell einen Veranstaltungsort gefunden. „In all den Jahren haben sie uns dort die Möglichkeit geschenkt, an einem wunderschönen Fleck Erde diesen Motorradgottesdienst ausrichten zu können“, freut sich der Organisator.

Einzige Ausnahme waren die Jahre 2020/2021, in denen der Gottesdienst im „Autokino-Style“ – bedingt durch die Corona-Maßnahmen – auf den Parkplatz der freien evangelischen Gemeinde verlegt werden musste. Jeder saß beim Gottesdienst auf seinem Bike, was von der Bühne aus auch ein echt cooler Anblick gewesen war.

„Im Orga-Team waren wir bis 2020 zu fünft. Im Spätsommer 2020 erlag unser Freund und Bruder Mathias Fiebig, der Teil des Orga-Teams war, seiner Krankheit und durfte in seine himmlische Heimat umziehen. Wir haben dann zu viert weiter gemacht“, berichtet Dietmar Grascha und betont: „Ohne die vielen fleißigen Hände, die beim Auf- und Abbau, im Frühstücksteam, bei der Technik mithelfen, würde es die ‚Schräglage‘ nicht geben.“

Die Band, die an dem Veranstaltungstag für die musikalische Gestaltung verantwortlich ist, heißt übrigens an diesem Tag „Schräglage-Band“.

„Und Gott sei es gedankt, dass es bisher größere Pleiten oder Unfälle nicht gegeben hat“, so Dietmar Grascha.

Nach dem Gottesdienst stehen immer eine gemeinsame Ausfahrt und ein paar gemütliche Stunden bei Bratwürstchen vom Holzkohlegrill auf dem Plan, ehe sich die Bikerfreunde nach und nach auf den Heimweg machen.

Das Konzept von „Schräglage“ habe sich in den vergangenen zehn Jahren kaum verändert, sagt Dietmar Grascha. Das freue auch die vielen Gäste, die die „Schräglage“ für das schätzen, was sie ist: eine Gelegenheit, Gemeinschaft, Hobby und Glauben zu teilen.

Baustellenparty auf dem Silixer Sportplatz

Dorfgemeinschaft lädt ein

Extertal-Silixen (red). Zu einer Baustellenparty mit Tanztee auf dem Silixer Sportplatz „Alte Hainung“ im Wald lädt die Dorfgemeinschaft Silixen herzlich ein. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 9. Juni, statt. Ab 12 Uhr heißt es, den Sportplatz und das Gestaltungskonzept kennenlernen, Beachvolleyball spielen, tanzen und vieles mehr.

Warum Baustellenparty? Die Dorfgemeinschaft Silixen hat den Betrieb und die „Regie“ über die Anlage übernommen. Der Platz, auf dem nahezu 100 Jahre Fußballspiele ausgetragen wurden, wird umgestaltet. Dort sind bereits ein Beachvolleyball-Feld sowie ein Spielplatz für

Kinder entstanden. Im Sporthaus, das für Veranstaltungen angemietet werden kann, wurden verschiedene Sanierungsarbeiten durchgeführt. An dem Tag können sich Bürgerinnen und Bürger selbst ein Bild machen und schauen, was viele fleißige Hände bisher ehrenamtlich geschaffen haben. In den nächsten Monaten gibt es noch mehr zu tun.

Für das leibliche Wohl ist an dem Nachmittag gesorgt. Auf dem Einladungsplakat zur Baustellenparty weist die Dorfgemeinschaft Silixen gleichzeitig auf die Europawahl am gleichen Tag hin, verbunden mit dem Appell, zur Stimmabgabe zu gehen.

LandFrauen wollen das Waldbaden ausprobieren

Grillen zum Start der Pause

Extertal (red). Der neue Trend heißt „Waldbaden“. Die Extertaler LandFrauen wollen das am Freitag, 14. Juni, ausprobieren und starten um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Friedhofsweg in Kalletal-Heidelbeck unter sachkundiger Führung. Anschließend wird auf dem Sportplatz „Alte Hainung“ in Silixen gegrillt und damit die Sommer-

pause eingeläutet. Ab Bösingfeld (Penny-Parkplatz) geht's in Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr los. Wer beim Waldbaden nicht dabei sein kann, aber zum Abschluss-Grillen (ca. 16 Uhr) kommen möchte, ist natürlich willkommen. Anmeldungen sind erforderlich bis zum 11. Juni beim Vorstand oder an landfrauen-extertal@web.de.

Nächstes Treffen am 22. Juni

Alle Motorradfahrer sind herzlich zum Motorradgottesdienst eingeladen, der am Samstag, 22. Juni, zum 10. Mal in Extertal veranstaltet wird. Das Treffen der Biker ist erneut auf dem schönen Hof Senke in der Mühlenstraße 6. Start ist um 9.30 Uhr mit dem Bikerfrühstück mit Brötchen in mehreren

Variationen und einem ordentlichen Tank voll mit Kaffee. Um 11 Uhr erleben die Bikerfreunde unter freiem Himmel den Gottesdienst mit ordentlich Kraftstoff für die Seele. Im Anschluss gibt es eine etwa 45 Kilometer lange Ausfahrt, vorbei an schönen Wiesen und Feldern. red

Spannende Ermittlungen und mysteriöse Lesungen

Rückblick auf den Krimiführer

Extertal-Rott (red). Der Krimiführer in der Friedhofskapelle in Rott war ein voller Erfolg. Mit drei packenden Lesungen lockte das Event zahlreiche Besucher an den geheimnisvollen Tatort. Der Krimiführer in der Friedhofskapelle in Rott hinterließ ein positives Fazit bei Dorfgemeinschaft und Gästen. Die drei Lesungen im Frühjahr dieses Jahres lockten zahlreiche

Besucher an den geheimnisvollen Tatort, der sich hinter den Koordinaten 52°07'35.7"N | 9°07'57.8"E verbarg. Die Lesungen der Autoren Jürgen Reitemeier und Wolfram Tewes sowie Joachim H. Peters und Jobst Schlenstedt stießen auf großes Interesse. Die Gäste wurden mit einem Willkommenscocktail begrüßt und konnten sich in der Pause bei Fingerfood und Getränken mit

den Autoren unterhalten oder einfach die besondere Atmosphäre des Krimi-Lese-Ortes genießen. Besonderer Dank gilt Ursula Heer, der Inhaberin der „Pegasus Bücher & Geschenke“-Buchhandlung aus Lemgo, die mit ihrem Bücherisch alle drei Regionalkrimi-Abende begleitete. Auch den Helfern der Dorfgemeinschaft gebührt großer Dank für ihr Engagement.

Ohne die finanzielle Unterstützung der drei Sponsoren – Sparkasse Lemgo, Lippische Landesbrandversicherung AG und Sternberg Apotheke – wäre die Veranstaltungsreihe in dieser Form nicht möglich gewesen. Alle Beteiligten sind sich einig, dass der nächste Frühling wieder krimineller Art sein wird, und freuen sich bereits auf weitere Lesungen in der Friedhofskapelle in Rott.

Bogenschützen sahenen kräftig ab

Bogenfalken Bega begrüßten rund 130 Schützen bei Meisterschaften

Extertal-Bösingfeld / Dörentrop-Bega (red). Ende Mai trafen sich die Bogenschützen aus den Bezirken 3 und 7, also aus dem Lipper und Mindener Raum in Bega zu den Bezirksmeisterschaften 2024 WA im Freien.

Die Bogenfalken Bega waren zum ersten Mal der austragende Verein. Rund 130 Schützen aller Klassen schossen auf einem wunderbaren, top vorbereiteten Platz mit tollen Scheiben (endlich keine Strohscheiben mehr)



Bogenschützen der S.G. Bösingfeld e.V.1722 die an der Bezirksmeisterschaften teil genommen haben

den Bezirksmeister/in aus. Von der Schützengesellschaft Bösingfeld e.V. 1722 traten fünf Bogenschützen in den Disziplinen olympisch Recurvebogen (70m), 4. Platz: Anne Schwindling mit 479 Rg. Damen Compoundbogen (50m), 2. Platz: Martina Hinz mit 664 Rg und 3. Platz: Yvonne Fizia mit 627 Rg. Herren Master an. Bei tollem Wetter und einer Sonne, die kein Erbarmen mit den Schützen hatte, trugen sich die Bogenschützen der S.G. Bö-

singfeld mit guten Ergebnissen in die Siegerliste ein. Damen olympisch Recurvebogen (70m), 4. Platz: Anne Schwindling mit 479 Rg. Damen Compoundbogen (50m), 2. Platz: Martina Hinz mit 664 Rg und 3. Platz: Yvonne Fizia mit 627 Rg. Herren Master Compoundbogen (50m), 4. Platz: Mario Holzkamp mit 660 Rg und 6. Platz: Sven Fizia mit 641 Rg.



Siegerehrung Compound Damen rechts Martina Hinz 2. Platz links Yvonne Fizia 3. Platz

Fix anmelden

Fahrt zur Firma Phoenix Contact

Extertal-Silixen (red). Zu einer Fahrt nach Blomberg lädt der Männertreff der Kirchengemeinde Silixen für Samstag, 15. Juni, ein. Besichtigt wird der „All Electric Society Park“ der Firma Phoenix Contact. In dem Technologiepark wird die nachhaltige Welt von morgen mit den Technologien von heute gezeigt. Wie zuverlässig sind regenerative Energiequellen? Woher kommt die Energie, wenn die Sonne nicht scheint und der Wind nicht weht? Warum gibt es verschiedene Arten, ein Elektroauto zu laden? Und wie kommt der grüne Strom eigentlich in das Auto, in ein Gebäude oder in die Produktion? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es in dem Tech-

nologiepark. Der interaktive Park zeigt, wie Energie gewonnen, gespeichert und verteilt wird, wie der Energieeinsatz optimiert wird und wie all diese Bereiche zusammenhängen. Wichtig: Im „All Electric Society Park“ werden die Grundlagen für eine nachhaltige und lebenswerte Welt so erklärt, dass die technischen Lösungen auch ohne Vorkenntnisse verstanden werden können.

Abfahrt ist um 9 Uhr ab Parkplatz Dietrich-Bonhoeffer-Haus; die Rückkehr ist gegen 14 Uhr vorgesehen. Eine Anmeldung bis zum 12. Juni ist erforderlich bei Friedhelm Schröder, 05751/42966 oder Manfred Stoller, 05751/42942. Teilnehmerinnen sind ebenfalls willkommen.

b³³

IM MARKTKAUF

apotheke

MO-SA 8:00-20:00 UHR

nur gültig am Samstag 08.06.2024

2,69

statt 6,78*

!e-Rezept einlösen!

Abbildungen können abweichen; solange der Vorrat reicht. In Schwarz gesetzter Preis ist unser ehemaliger Verkaufspreis oder unverbindlicher Listenpreis des Herstellers. Stand 15.05.2024



STARKE MARKEN FAIRE PREISE!

Julmi
wird den Gartenparfi in Dir

www.julmi-garten.de

Ein Rasen wie im Fußballstadion?

Kein Problem ... wir haben die Lösung für Ihren perfekten Rasen!

- super Qualität**
- gute Beratung**

2 X in Porta Westfalica
Werner Julmi GmbH (Hauptsitz)
Eschweg 11 • 32457 Porta Westfalica
Tel.: 05731 / 76420

Filiale – Barkhausen
Erbeweg 10 • 32457 Porta Westfalica
Tel.: 0571 / 9340730

Kröner
Fliesenfachbetrieb GbR

Ihr Meisterbetrieb im Extertal

Viel Spaß bei den Spielen.

Barntruper Str. 36
32699 Extertal
Tel.: 05262/9943 14
ralf.kroener@t-online.de
Ralf Kröner: 0171/4805800
Dennis Kröner:
Fliesenlegermeister

WEGENER
Haustechnik GmbH & Co. KG
Installation & Service

Meisterleistung aus Meisterhand:

- Elektro
- Sanitär
- Heizung
- Klimatechnik
- Kältetechnik
- Solaranlagen
- Wärmepumpe
- Photovoltaik-Anlagen

Ihr Bad aus einer Hand:
-Beratung
-Planung
-Ausführung

HENNING WEGENER
Sachverständiger für Haus- & Gebäudetechnik Mitglied **DESAG**

Telefon: 0 52 62 / 47 09
Mobil: 0172-93 78 202
Südhang 4 • 32699 Extertal
E-mail: wegnergmbhcokg@gmail.com
www.wegener-haustechnik.com

GRUPPE A

DEUTSCHLAND Fr. 14.6. / 21 Uhr	○:○	SCHOTTLAND München
UNGARN Sa. 15.6. / 15 Uhr	○:○	SCHWEIZ Köln
DEUTSCHLAND Mi. 19.6. / 18 Uhr	○:○	UNGARN Stuttgart
SCHOTTLAND Mi. 19.6. / 21 Uhr	○:○	SCHWEIZ Köln
SCHWEIZ So. 23.6. / 21 Uhr	○:○	DEUTSCHLAND Frankfurt
SCHOTTLAND So. 23.6. / 21 Uhr	○:○	UNGARN Stuttgart

GRUPPE B

SPANIEN Sa. 15.6. / 18 Uhr	○:○	KROATIEN Berlin
ITALIEN Sa. 15.6. / 21 Uhr	○:○	ALBANIEN Dortmund
KROATIEN Mi. 19.6. / 15 Uhr	○:○	ALBANIEN Hamburg
SPANIEN Do. 20.6. / 21 Uhr	○:○	ITALIEN Gelsenkirchen
KROATIEN Mo. 24.6. / 21 Uhr	○:○	ITALIEN Leipzig
ALBANIEN Mo. 24.6. / 21 Uhr	○:○	SPANIEN Düsseldorf

GRUPPE C

SLOWENIEN So. 16.6. / 18 Uhr	○:○	DÄNEMARK Stuttgart
SERBIEN So. 16.6. / 21 Uhr	○:○	ENGLAND Gelsenkirchen
SLOWENIEN Do. 20.6. / 15 Uhr	○:○	SERBIEN München
DÄNEMARK Do. 20.6. / 18 Uhr	○:○	ENGLAND Frankfurt
ENGLAND Di. 25.6. / 21 Uhr	○:○	SLOWENIEN Köln
DÄNEMARK Di. 25.6. / 21 Uhr	○:○	SERBIEN München

ABSCHLUSSTABELLE

- _____
- _____
- _____
- _____

ABSCHLUSSTABELLE

- _____
- _____
- _____
- _____

ABSCHLUSSTABELLE

- _____
- _____
- _____
- _____

ACHTELFINALE 1
Sa. 29.6. / 21 Uhr
Dortmund

ERSTER A ○:○ ZWEITER C

ACHTELFINALE 2
So. 30.6. / 21 Uhr
Köln

ERSTER B ○:○ DRITTER A/D/E/F

ACHTELFINALE 3
Mo. 1.7. / 18 Uhr
Düsseldorf

ZWEITER D ○:○ ZWEITER E

ACHTELFINALE 4
Mo. 1.7. / 21 Uhr
Frankfurt

ERSTER F ○:○ DRITTER A/B/C

VIERTELFINALE 1
Fr. 5.7. / 18 Uhr
Stuttgart

SIEGER AF 1 ○:○ SIEGER AF 2

VIERTELFINALE 2
Fr. 5.7. / 21 Uhr
Hamburg

SIEGER AF 3 ○:○ SIEGER AF 4

HALBFINALE 1
Di. 9.7. / 21 Uhr
München

SIEGER VF 1 ○:○ SIEGER VF 2

FINALE
So. 14.7. / 21 Uhr

SIEGER HF 1 ○:○

NACHTAKTIV

DIE SPIELBANK.
BAD PYRMONT

Täglich von 16:00 - 01:00 Uhr,
Fr/Sa: 16:00 - 02:00 Uhr geöffnet.

Heiligenangerstr. 32 · 31812 Bad Pyrmont · Tel. 05281 9349-0

Ab 21 Jahren • Ausweispflicht • Glücksspiel kann süchtig machen • Infos unter: www.check-dein-spiel.de

Hol dir jetzt Energie von

JÜRGEN

Strom & Gas mit Heimvorteil

SPIELPLAN

Nordlippischer
Anzeiger

Inh. Eduard Ils
Ihr kompetenter
Steinmetzfachbetrieb

Rund um Stein

- Außenpodeste
- Innen- und Außenfensterbänke
- Bad-, Fasad- u. Kaminverkleidungen
- Küchenarbeitsplatten
- Freitragende Treppen
- Grabmäler
- Skulpturen
- Steinteppiche

Tel.: 0 52 65 9 55 60 30
Mittelstraße 61, 32694 Dörentrup
info@rund-um-stein.de
www.rund-um-stein.de

MÖBELHAUS KRAMER
GmbH

Gewerbegebiet Echternhagen 1
32659 Kalletal / Höhenhausen
Telefon: 0 52 64 / 88 25 • Fax: 0 52 64 / 72 47
www.moebelhauskramer.de

Ausgezeichnet als
1a
Fachhändler
2023
Kompetenz vor Ort!
Eine market interm-Initiative
www.1a-auszeichnung.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:15 - 12:45 u. 14:00 - 18:00 Uhr,
Sa 9:15 - 13:00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat bis 16:00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat Schautag
14:00 - 18:00 Uhr
- ohne Beratung und Verkauf -

Lippes größtes KAMINSTUDIO

Rabattierte Einzelstücke und eine große Auswahl an Modellen direkt ab Lager verfügbar.
05261 662590 | www.lhk-kaminanlagen.de

- Kaminöfen
- Pelletöfen
- Kaminanlagen
- Heizeinsätze
- Schornsteinsysteme
- Schornsteinbau
- Schornsteinsanierungen

LHK
Weststraße 54
32657 Lemgo

Layout: eddie (eh), Fotos: Adobe Stock/Reppmark, Art Kovalenco, solarmedia

GRUPPE D

POLEN So. 16.6. / 15 Uhr **NIEDERLANDE** Hamburg

ÖSTERREICH Mo. 17.6. / 21 Uhr **FRANKREICH** Düsseldorf

POLEN Fr. 21.6. / 18 Uhr **ÖSTERREICH** Berlin

NIEDERLANDE Fr. 21.6. / 21 Uhr **FRANKREICH** Leipzig

FRANKREICH Di. 25.6. / 18 Uhr **POLEN** Dortmund

NIEDERLANDE Di. 25.6. / 18 Uhr **ÖSTERREICH** Berlin

GRUPPE E

RUMÄNIEN Mo. 17.6. / 15 Uhr **UKRAINE** München

BELGIEN Mo. 17.6. / 18 Uhr **SLOWAKEI** Frankfurt

SLOWAKEI Fr. 21.6. / 15 Uhr **UKRAINE** Düsseldorf

BELGIEN Sa. 22.6. / 21 Uhr **RUMÄNIEN** Köln

UKRAINE Mi. 26.6. / 18 Uhr **BELGIEN** Stuttgart

SLOWAKEI Mi. 26.6. / 18 Uhr **RUMÄNIEN** Frankfurt

GRUPPE F

TÜRKEI Di. 18.6. / 18 Uhr **GEORGIEN** Dortmund

PORTUGAL Di. 18.6. / 21 Uhr **TSCHECHIEN** Leipzig

GEORGIEN Sa. 22.6. / 15 Uhr **TSCHECHIEN** Hamburg

TÜRKEI Sa. 22.6. / 18 Uhr **PORTUGAL** Dortmund

TSCHECHIEN Mi. 26.6. / 21 Uhr **TÜRKEI** Hamburg

GEORGIEN Mi. 26.6. / 21 Uhr **PORTUGAL** Gelsenkirchen

ABSCHLUSSTABELLE

-
-
-
-

ABSCHLUSSTABELLE

-
-
-
-

ABSCHLUSSTABELLE

-
-
-
-

ACHTELFINALE 5
Sa. 29.6. / 18 Uhr Berlin

ZWEITER A **○:○** ZWEITER B

ACHTELFINALE 6
So. 30.6. / 18 Uhr Gelsenkirchen

ERSTER C **○:○** DRITTER D/E/F

ACHTELFINALE 7
Di. 2.7. / 18 Uhr München

ERSTER E **○:○** DRITTER A/B/C/D

ACHTELFINALE 8
Di. 2.7. / 21 Uhr Leipzig

ERSTER D **○:○** ZWEITER F

VIERTELFINALE 3
Sa. 6.7. / 18 Uhr Düsseldorf

SIEGER AF 5 **○:○** SIEGER AF 6

VIERTELFINALE 4
Sa. 6.7. / 21 Uhr Berlin

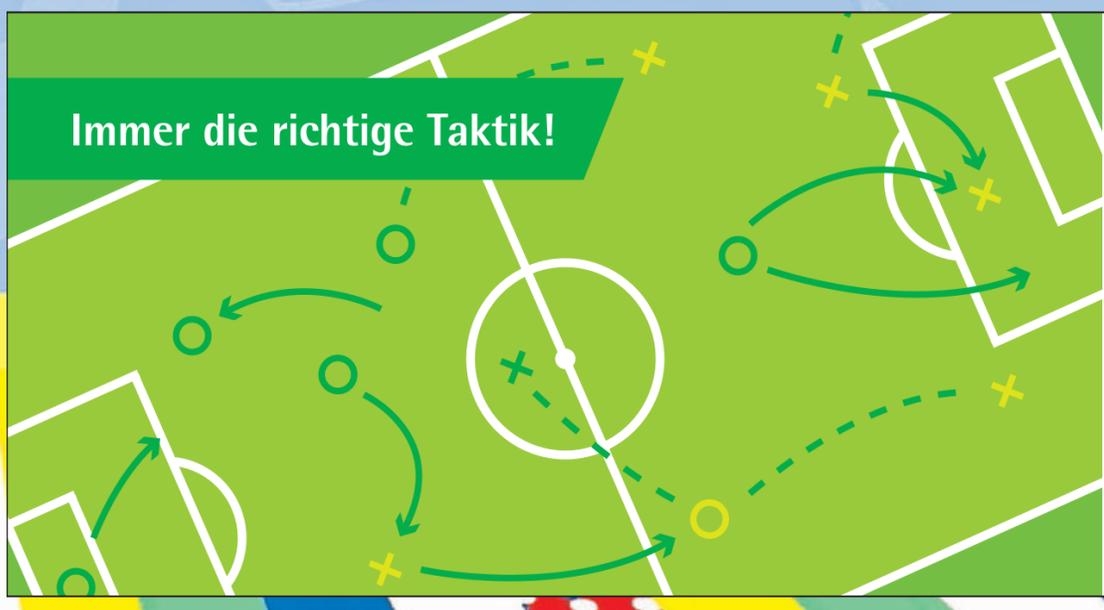
SIEGER AF 7 **○:○** SIEGER AF 8

HALBFINALE 2
Mi. 10.7. / 21 Uhr Dortmund

SIEGER VF 3 **○:○** SIEGER VF 4

FINALE
Berlin

○:○
SIEGER HF 2



LVM-Versicherungsagenturen

Bode & Treuberg
Hummerbrucher Straße 5
32699 Extertal
Telefon 05262 9948040
agentur.lvm.de/bode-treuberg

Patrick Fromme
Wolfstraße 13
32683 Barntrup
Telefon 05263 2202
agentur.lvm.de/fromme

Rainer Schöning
Hamelner Straße 4
32694 Dörentrup
Telefon 05265 9555340
agentur.lvm.de/schoening



TAG des GARTENS

Auch das schärfste Messer wird einmal stumpf

(djd). Bei Rasenmähern und Heckenscheren etwa empfiehlt sich von Zeit zu Zeit ein Nachschärfen - so erledigt sich die Arbeit im grünen Wohnzimmer nicht nur einfacher und sicherer, sondern auch schneller. Erfahrene Techniker im Gartenschutzhandel vor Ort können Wartung, Pflege und eventuelle Reparatur kompetent

erledigen. Außerdem finden Gartenfans hier eine individuelle Beratung zur Geräteauswahl sowie ein umfassendes Zubehörprogramm vom Mähroboter bis zur Motorsäge. Unter www.greenbase-shop.de/Fachhaendler etwa werden rund 300 Ansprechpartner im gesamten Bundesgebiet genannt.



STREIT
Thomas Streit GmbH & Co. KG
Weststraße 35 | 32657 Lemgo
fon 05261 96690 | streit-lemgo.de
mail info@streit-lemgo.de

Sonnenschutz • Terrassenüberdachungen
Glashäuser • Wintergärten • Glas-Faltwände
Fenster & Türen • Einbruchschutz

50 JAHRE MEISTERBETRIEB

Am 10. Juni ist der „Tag des Gartens“

Bereits seit 40 Jahren gibt es den Tag

Der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. ruft auch 2024 wieder den „Tag des Gartens“ aus. Damit soll den Deutschen die Freude insbesondere an Kleingärten näher gebracht werden.

Seit beachtlichen 40 Jahren wird in der Bundesrepublik jedes Jahr der Tag des Gartens ausgerufen. Die Idee dafür hatte 1984 Hans Stephan, seines Zeichens Präsident des Bundesverbands Deutscher Gartenfreunde e.V.. Das Ziel des eigens kreierten Feiertages ist seit-

dem, der deutschen Öffentlichkeit die Freude am Gärtnern näherzubringen. Insbesondere die Vorzüge von Klein- bzw. Schrebergärten sollen mit dem Tag des Gartens ins Bewusstsein der Menschen rücken.

Wann ist der Tag des Gartens 2024?
Von Anfang an wurde der Tag des Gartens immer am zweiten Sonntag im Juni ausgerichtet. 2024 ist das Sonntag, der 10. Juni. An diesem Tag öffnen in ganz Deutschland viele Gärtner

ihre Tore für Besucher, die sich eine Gartenanlage mal aus der Nähe ansehen möchten. Besonders im städtischen Gebiet erhoffen sich die Gartenfreunde dadurch ein gesteigertes Interesse am Anlegen von Schrebergärten.

Wann fängt man mit der Gartenarbeit an?
Die eigentliche Arbeit im Garten beginnt bereits mit dem Schmelzen der Schneedecke und dem Einsetzen des Frühlings. Ab März haben Gartenbesitzer

alle Hände voll damit zu tun, neue Samen zu pflanzen und ihre Zöglinge vor Schädlingen zu schützen. Im Juni stehen viele Pflanzen dann schon in voller Blüte und die Gärten sehen am schönsten aus - der perfekte Zeitpunkt also, um die Vorzüge des Gärtnerdaseins einem breiten Publikum zu präsentieren. Und dass ein Garten auch wirklich in allen Farben erblüht, ist keineswegs garantiert. Gerade Neulinge sollten sich von Experten beraten lassen.
Quelle: Focus



KLEPFER
Natursteinwerk

Wohnen mit Naturstein
Treppen • Podeste • Geländer • Fensterbänke • Fliesen

Kenterkamp 5
32699 Extertal

Tel.: 05262 - 99 66 46
Fax: 05262 - 99 66 47

web: www.klepfer-natursteinwerk.de
eMail: service@klepfer-natursteinwerk.de

Elegant und sehr ausdrucksstark: Ein Sommergarten mit Lilien

Hochadel der Pflanzenwelt gibt sich die Ehre

Lilien zählen mit ihrer eleganten, klassischen Erscheinung zum Hochadel der Pflanzenwelt. Sie sind von zeitloser Schönheit und ziehen die Menschen seit Jahrtausenden in den Bann. Kein Wunder, verblüffen sie doch mit einer breiten Palette an Farben. Das Spektrum reicht von klarem Schneeweiß über zarte Pastelltöne wie Rosa und Apricot bis hin zu leuchtendem Gelb, Orange und intensivem Rot. Neben Lilien in reinen Farbtönen gibt es auch solche, deren Blütenblätter wunderschöne Farbverläufe, zarte Sprenkel oder extravagante Punkte aufweisen.



Auch bei der Form ihrer Blüten halten die Sommerblumen Überraschungen parat. „Viele Menschen denken bei Lilien direkt an die typische Trompeten- oder Trichterform“, weiß Blumenzweibel-Experte Carlos van der Veek von Fluwel. „Dabei gibt es deutlich mehr Auswahl: zum Beispiel die gefüllten Roselily-Varianten, die sich besonders für romantische Cottagegärten anbieten.“ Wilden Charme verbreiten dagegen Türkenbundlilien. Der Name verweist auf einen imitiert mit ihren Blüten die osmanischen „Königin der Blumen“ nahezu perfekt.



Die Lilium Apricot Fudge imitiert mit ihren Blüten die osmanischen „Königin der Blumen“ nahezu perfekt. stark nach hinten geschlagenen Blütenblätter erinnern. Fast mit Rosen zu wechseln ist dagegen die Lilium Apricot Fudge. Sie imitiert mit ihren Blüten die „Königin der Blumen“ nahezu perfekt.

Lilien zählen mit ihrer eleganten, klassischen Erscheinung zum Hochadel der Pflanzenwelt.
Fotos: fluwel.de

hezu perfekt. Nur die schelmisch herausschauenden Stempel und Staubgefäße verraten, dass es sich um das Zwiebelgewächs handelt. Lilien sind sehr treue Gewächse. Einmal gepflanzt, kommen sie jahrelang wieder - vorausgesetzt, ihnen gefällt der Standort. „Die Schönheiten mögen lockeren und wasserdurchlässigen Boden, zudem sollte der Platz hell sein - mindestens einen halben Tag Sonnenlicht ist wichtig“, betont van der Veek von Fluwel. „Wenn möglich, rate ich zu einem windgeschützten Standort, zum Beispiel nahe einer Mauer. Sonst kann es sein, dass die Pflanzen mit den imposanten Blüten bei kräftigem Sturm knicken.“ Und noch einen Tipp hat der Experte parat: Lilien wünschen sich niedrige Beetpartner wie Bodendecker, kleine Gräser oder flache Stauden. „Im Idealfall ist ihr Wurzelbereich beschattet, während ihre Blüten in der Sonne stehen.“ Anders als Dahlien oder Begonien sind Lilien winterhart, Bodenfrost macht ihnen nichts aus. Sie können daher schon gegen Ende des Winters gepflanzt werden und müssen auch nach der Blütezeit nicht ausgegraben werden. Was den Zwiebeln dagegen zu schaffen macht, ist eine zu lange und nicht fachgerechte Lagerung außerhalb der Erde. Die nackten Zwiebeln haben keine schützende Außenhaut und trocknen schnell aus. Daher rät van der Veek, sie direkt nach dem Kauf zu pflanzen. Das tut nicht nur den Zwiebeln gut, sondern wirkt sich auch positiv auf die Blüte im Sommer aus.“



Ihr Ansprechpartner rund um Baustoffe, Heizöl & mehr

Unser Familienbetrieb bietet Ihnen alles rund um Haus und Garten. Als Ihr kompetenter Partner beraten, beschaffen und liefern wir Ihnen alles zuverlässig und termingerecht - ob zur Baustelle oder nach Hause.

Umfassende Betreuung vor Ort für Ihr Projekt bieten wir Ihnen ebenfalls - ob Neubau, Umbau, Anbau, Renovierung oder Verschönerung.

Unser umfangreiches Produktsortiment erstreckt sich vom Sack Zement zu Steinen und Bauholz, über Bauelemente bis hin zu Gartenzäunen.

Unser Sortiment im Überblick:

- Neubauen / Renovieren / Modernisieren:**
Hochbau: Poroton Ziegel, Kalksandsteine, Porenbetonsteine, Schornsteinsysteme
 - Dach/Fassade:** Klinker / Verblender, Dachziegel, Wellplatten / Dachbleche, Dachzubehör, Dach- und Schweißbahnen, Dachrinnen, Wärmedämmung
 - Innenausbau:** Trockenbau, Dämmung, Putze, Lüftungssysteme, Lehmbaumstoffe
 - Bauelemente:** Dachfenster, Stahltüren / Feuerschutztüren, Garagentore, Haustüren und Innentüren
 - Fliesen:** Keramische Fliesen/Mosaik, Naturstein- und Zementfliesen, Außenkeramik für den Garten und Balkon
 - Garten- und Landschaftsbau / Tiefbau:** Verbundpflaster, Naturstein, Palisaden/Stelen, Terrassenplatten, Kanalschächte / -abdeckungen, Rohre, Hof- und Straßenabläufe, Rückstausysteme
 - Fachmarkt:** Werkzeug, Eisenwaren, Elektrowerkzeug, Bekleidung / Schuhe
 - Mineralöl-Produkte:** Heizöl Schwefelarm, Heizöl Premium, Dieselmotorenöl, Shell Schmierstoffe, Ad Blue
- Und vieles mehr!

Unser Service und unsere Dienstleistungen für Sie:

- umfassende Fachberatung
- Verlegehinweise
- großes Lagersortiment
- kompetente Beratung vor Ort
- Montage- und Aufmaßdienstleistungen
- Handwerkervermittlung
- Außendienstbetreuung
- Lieferservice

KLOCKE
BAUSTOFFE

www.klocke-kalletal.de

Gewerbegebiet Echternhagen 13 | 32689 Kalletal

Baustoffe: 0 52 64 - 64 81 0

Mineralöle: 0 52 64 - 64 81 30

Montag - Freitag: 7.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 7.30 - 12.30 Uhr



Zum rundum wohlfühlen: Gemütliche Sitzplätze Gartenmöbel passen wunderbar auf den Rasen

Jetzt ist er da, der Frühling und bald auch der Sommer! Sind die Tiefdruckgebiete, die derzeit noch über uns hinwegziehen, verschwunden, wird der Garten bald schon wieder Dreh- und Angelpunkt des Familienlebens sein. Dort wird gegessen, gefeiert, gelernt, vielleicht sogar gearbeitet, auf jeden Fall aber rundum entspannt - doch natürlich nur, wenn das Outdoor-Wohnzimmer auch zum Wohlfühlen einlädt. Ganz elementar sind daher Sitzbereiche, an denen man sich gerne niederlässt und die Zeit alleine oder auch zu mehreren genießen kann.

Im Frühling sitzen wir noch gerne in der Sonne und genießen die Wärme im Gesicht. Doch sobald die Sommersonne sticht, sehnen wir uns nach kühlem Schatten. Gerade bei der Anlage von Sitzbereichen sollte ein entsprechender Sonnenschutz daher unbedingt mitgedacht werden. „Steht auf dem Grundstück bereits ein größeres Gehölz, empfiehlt es



Schöne versteckte und gemütliche Ecken laden zum Verweilen im eigenen Garten. Foto: Appeltern

sich, Stühle und Liegen dort zu platzieren. Natürlicher Schatten ist immer besonders angenehm, denn unter Bäumen staut sich keine Luft und wenn durch das Blätterdach hin und wieder ein Sonnenschein fällt, ist das einfach herrlich“, so Landschaftsgärtner Ben van Ooijen. „Ein weiterer positiver Effekt: im Sommer werfen Laubbäume zwar Schatten, im Winter tragen sie jedoch keine Blätter mehr und lassen während der eher dunklen

Jahreszeit ausreichend Licht durch.“ Ideal als Sonnenschutz für die Terrasse sind zum Beispiel Dachplattentenen. Aber auch begrünte Pergolen, ein offenes Gartenhaus oder ein Sonnensegel sind schöne Varianten, um auch an heißen Tagen das Draußen genießen zu können. Niemand möchte sich wie auf dem Präsentierteller fühlen - erst recht nicht im eigenen Garten. Daher spielt bei Sitzplätzen auch der Sichtschutz eine ele-

mentare Rolle. Das gilt besonders für Bereiche, die nah an der Grundstücksgrenze liegen. Um Nachbarn oder Passanten den Einblick zu verwehren, bieten sich zum Beispiel hohe Hecken, Zäune oder Mauern an.

„Sichtschutz aus festen Materialien wie Holz, Stein oder Beton ist sehr robust und schirmt zugleich vor Wind und Geräuschen ab, doch manchmal wirken bauliche Elemente auch etwas einengend und eintönig“, weiß van Ooijen. Gerade bei höheren Abgrenzungen ist es daher zumeist ratsam, sie mit Kletterpflanzen wie Efeu oder Wilder Wein zu begrünen. Pflanzen vermitteln natürliche Geborgenheit und kühlen zugleich die direkte Umgebung.

Raiffeisen-Markt
Wie leben. Nahe!
Ihr Markt für die ganze Familie
Ihr Fachmarkt für Haus, Tier und Garten.

Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG
Gemeinsam erfolgreich handeln!
32699 Extertal, Bruchstr. 25, Tel.: 05262 99083
Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr und Sa. 8:00 bis 14:00 Uhr

www.nordlipper.de

Schöttker
Classic-Line
Viele Strandkörbe und Gartenmöbel zu Sonderpreisen!

Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung in
31785 Hameln - Wilhelm-Lampe-Str. 7
Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:
Telefon 05151 - 783355

naturbelassen

7,95 €/lfm

Terrassendielen Hochgebirgslärche
Südtiroler Hochgebirgslärche, 25 x 140 mm, naturbelassen, grob/fein gerillt, Kanten gerundet, Längen: 400, 500 cm

HS DIE Diele

CALIS AMBER schokoschwarz
CALIS AMBER grau

pflegeleichter, mehrfarbig, schmale Fuge 5 mm, schwer entflammbar, rutschhemmend R10

GCC HARZart

Terrassendiele CALIS AMBER
statt 13,99 €
11,95 €/lfm

GCC Terrassendiele CALIS AMBER 16 x 145 mm, Oberfläche einseitig geprägt und mattiert, Fugenbreite: 5 mm, Längen: 300, 400 cm

sand bi-color, anthrazit, grau, braun

WPC-Zaunelement EASY-FENCE
WPC-Steckprofil CLASSIC, Zaunelement 180 x 180 cm, in vier Farbvariationen, verschiedene Inlays gegen Aufpres.
Planen Sie Ihre individuelle Zaunanlage mit unserem 360° Zaunplaner. <https://holz-speckmann.zaun-planer.com/de/>

ab 199,- €/Stck.

Picknicktisch ERIKA
Lärchenholz naturbelassen, Bretter: ca. 38 x 118 mm, Bausatz inkl. Schrauben.
Maße (L x B x H): ca. 178 x 153 x 71 cm

269,- €/Stck.

Doppelschaukel PETER
Robinienstämme naturbelassen, Standpfosten: ca. Ø 8-12 cm, Querbalken: ca. Ø 10-14 cm, Standpfosten/Scheren sind vormontiert, inkl. Schrauben zur Querbalken Fixierung, inkl. 2 Schaukelsitzen und 4 Haken. (B x T x H): ca. 300 x 180 x 220 cm

489,- €/Stck.

HOLZ SPECKMANN
FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Gartenideen & Angebote

JETZT ENTDECKEN!

Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Modell-, Farb- und Maßabweichungen sowie Preisirrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Preise in Euro, inkl. ges. MwSt.

Holz-Speckmann GmbH & Co.KG | Im Seelenkamp 8 | 32791 Lage | Tel. 05232 9 51 00-0 | www.holz-speckmann.de

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Jury kürt Elke Wörmanns Bowle zum Siegergetränk

Nacht der langen Tische trotz schlechtem Wetter gut besucht



Der Vorstand des Heimatvereins nebst Jury umrahmt die „Bavenhauser Bowle-Königin“ Elke Wörmann. Fotos: pr.



Der Wanderpokal vor den eingereichten Bowlen.

Kalletal-Bavenhausen (red). Obwohl es dann und wann mal einen kurzen Regenschauer gab, die Bavenhauser trotzten dem Wetter und fanden mit Speis und Trank ihren Weg zur 2. Nacht der langen Tische am Dorfplatz.

Hierzu hatte der Heimatverein eingeladen und mit der Unterstützung der Löschgruppe kurzfristig ein Zelt aufgebaut. Hierzu hatte der Heimatverein eingeladen und mit der Unterstützung der Löschgruppe kurzfristig ein Zelt aufgebaut.

Zehn Bavenhauser hatten jeweils einen Eimer Bowle im Gepäck, um sich an der 1. Bavenhauser Bowle-Meisterschaft zu beteiligen. Die Jury, die sich aus

den Vorsitzenden der befreundeten Nachbarvereine, Iris Schön (Vereinsgemeinschaft Hohenhausen), André Bierbaum (Heimatverein Erder) und Dieter Hartwig (Vereinsgemeinschaft Talle) zusammensetzte, hatte es nicht leicht, das „Meistergetränk“ aus den unterschiedlichen Geschmacksrichtungen auszuwählen.

Letztendlich setzte sich Elke Wörmann durch. Ihre Bowle überzeugte nicht nur durch Geschmack, sondern auch optisch. Elke Wörmann trägt nun für mindestens ein Jahr den Titel der „Bavenhauser Bowle-Königin“ und nahm vom Vorstand den Wanderpokal nebst Gut-schein entgegen.



Die Jury bei der Bewertung der Bowlen.

Schützenausmarsch heute

Kalletal-Lüdenhausen. Der Bataillonsausmarsch des Schützenvereins Lüdenhausen findet am heutigen Samstag, 8. Juni, statt. Die Teilnehmer treffen sich um 15 Uhr am Lindenkrug. Das Königs- und Damenpokalschießen beginnt um 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

AWO-Tagesausflug aufs Meer

Hohenhausener fahren aufs Zwischenahner Meer

Kalletal-Hohenhausen (red). Bad Zwischenahn war das Ziel eines Ausflugs der AWO Hohenhausen, an dem 53 Mitglieder und Gäste der AWO teilnahmen. Unterwegs wurde auf dem Rastplatz „Dammer Berge“ wurde eine Pause eingelegt,

dort gab es ein „Daumenfrühstück“ mit lecker belegten Brötchen. In Bad Zwischenahn stand eine Schifffahrt auf dem „Zwischenahner Meer“ mit der „Weißen Flotte“ auf dem Programm. Danach blieb noch genug Zeit für einen kleinen Spa-

ziergang im Kurpark oder durch die Stadt.

Trotz des nicht ganz so schönen Wetters war die Stimmung sehr gut und gegen 19.30 Uhr erreichten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen gut gelaunt wieder Hohenhausen. Foto: pr.

Integrationsfest in Hohenhausen am 14. Juni

Bunte Feier für „Kompass Kalletal“

Kalletal (red). KOM(M)S(PASS“ lautet der Titel eines Festes der Integrationsmacherinnen, zu dem für Freitag, 14. Juni, eingeladen wird. In der Zeit von 15 bis 18 Uhr wird im Bürgerbegegnungszentrum am Schulzentrum Hohenhausen gefeiert. Im Mittelpunkt steht dabei die Präsentation der neuen App.

Die Besucher können sich über das Projekt „Kompass Kalletal“ und die daraus erstellte App informieren.

Internationale Köstlichkeiten, Tanzvorführungen und vieles mehr ergänzen das Programm des Festes, das die Bosch-Stiftung finanziert. Die Veranstalter freuen sich über viele Besucher in Hohenhausen.

KOMM SPASS

Fest der Integrationsmacher:innen

14. JUNI 15-18 UHR

Bürgerbegegnungszentrum
Weinkamp 14 · 32689 Kalletal

**KOMMT ZUM FEST UND HABT SPASS!
COME TO THE FESTIVAL AND HAVE FUN!**

تعال إلى المهرجان واستمتع!

VENEZ AU FESTIVAL ET AMUSEZ-VOUS!

ПРИХОДИ НА ФЕСТИВАЛЬ ТА ОТРИМУЙ ЗАДОВОЛЕННЯ!

به جشنواره بیاید و از آن لذت ببرید!

ПРИХОДИТЕ НА ФЕСТИВАЛЬ И ПОЛУЧАЙТЕ УДОВОЛЬСТВИЕ!

Internationale Köstlichkeiten · Getränke · Feuerwehr · Tanzvorführung · Hüpfburg · App Vorstellung
International Cuisine · Beverages · Fire Brigade · Dance Performance · Bounce Castle · App Presentation
طعام عالمي · المشروبات · قسم الأطفاء · أداء الفرق · نظام القاعة · أب عرض تقني
Spécialités Internationales · Brevages · Pompiers · Performance de Danse · Château Gonflable · Présentation de l'App
Деликатесы интернациональной кухни · Напитки · Пожарная служба · Танцевальное представление · Надувной замок
تقديم بين الطهي · توشيتي ها · آتش نشانی · اجرای رقص · قلعه نوری · آب ارائه · Презентация приложения · Надувной замок
Internationale Küche · Непос · Пожарная часть · Танцевальное выступление · Надувной замок · Презентация программы

Robert Bosch Stiftung KALLEITAL Lokalprojekte

Familienanzeigen

Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber überall,
wo wir sind.

Wolfgang Heinrich Klopstein

* 20.11.1953 † 30.05.2024
in Eisbergen in Lemgo

In Liebe
**Kornelia
Julia und Heiko mit Jakob
Laura und Marcel
Elsbeth
und alle Angehörigen**

32699 Extertal-Almena, Schnadtweg 1

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 14. Juni 2024, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Almema statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Bestattungen Volker Wehrmann, Extertal

Am 28.05.2024 verstarb

Herr Alfred Scheppe

aus Extertal-Almena im Alter von 92 Jahren.

Herr Scheppe war von November 1969 bis zu seinem
Eintritt in den Ruhestand im Juli 1994 als Gärtner auf dem
Bauhof der Gemeinde Extertal beschäftigt.

Der Verstorbene wurde wegen seiner zuverlässigen,
gewissenhaften und hilfsbereiten Art von den Vorgesetzten,
Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Wir werden sein Wirken für die Gemeinde Extertal
nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Extertal

Frank Meier Bürgermeister Corinna Redeker
Personalratsvorsitzende

Statt Karten

Ilse Konoppa

† 24.04.2024

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, doch tröstlich zu wissen,
wie viele sich in den schweren Stunden mit uns verbunden fühlten.

Die große Anteilnahme hat uns sehr berührt und getröstet.
Es hat gut getan, zu lesen und zu hören, wie viele Menschen unsere Verstorbene
gern hatten und sie geschätzt haben.

Danke dafür.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Thimm für seine einfühlsamen und tröstenden Worte
und dem Bestattungshaus Kampmeier für die würdevolle Urnenbeisetzung.

Im Namen aller Angehörigen:
Günter Konoppa und Familie

Silixen, im Juni 2024

Grabmale von Klepfner Naturstein

GRABSTEINE · TREPPEN · FENSTERBÄNKE · ARBEITSPLATTEN

- Herstellung in eigenen Produktionsstätten
- Deutschlandweiter Service
- Individuelle Gestaltung nach Kundenwunsch

Kenterkamp 5 · 32699 Extertal
Tel.: 0 52 62 / 99 66 46 · www.klepfner-naturstein.de

Ist Gott für uns,
wer mag wider uns sein?
Röm. 8,31

Lippische Trampoliner waren sehr erfolgreich

Gold und 2x Bronze für die Lippischen Trampoliner

Extertal-Bösingfeld / Schlangen (red). Den Westfalen-Cup im Trampolin-Synchronturnen in Bielefeld konnten die Athleten vom TSV Bösingfeld und VfL Schlangen mit drei Medaillen erfolgreich abschließen.

In der Altersklasse 13/14 lagen die meisten Meldungen vor. Nach einem engen Vorkampf (die beste der beiden Vorkampfabendübungen entscheidet über die Finalteilnahme) gelangte das Bösingfelder Synchronpaar Ella Gobel und Amy Nolte im Finale auf den 3. Platz.

Die Paare Rieka Schönhoff/Haylie Altrogge und Linda Kehmeier/Maria Stukenbrok belegten die Plätze 10 und 11, davor auf Platz 9 kam das Paar vom VfL Schlangen, Jule Grote/Kiara Peter. In der jüngsten Altersklasse (9/10 Jahre) schafften das Schlänger Paar Lea Marie Götz/Elina Kashuba den 3. Platz und damit ebenfalls einen Medaillenplatz.

Einen sehr guten Tag erwischte die amtierende Deutsche Ju-



Liv Greta Riechert mit ihrer Synchronpartnerin Nele Quiel sowie Ella Gobel und Amy Nolte.

gend-Synchronmeisterin, Liv Greta Riechert vom TSV Bösingfeld. Mit ihrer Synchronpartnerin Nele Quiel vom TSV Victoria Clarholz konnten sie den guten Vorkampf nochmals im Finale toppen und mit der

Tageshöchstwertung erfolgreich abschließen.

Die erfolgreichen Paare Nolte/Gobel und Riechert/Quiel werden auch bei den nächsten Deutschen Synchronmeisterschaft um gute Platzierungen

turnen.

Das nächste Ereignis für die Lippischen Trampoliner findet in Bösingfeld statt. Am 09.06.24 finden in der Halle am Hackemack die Lippischen Meisterschaften statt.

Eine besondere Stadtführung

Heimat- und Verkehrsverein freut sich auf Daniel Wahren

Extertal-Bösingfeld (red). Der Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld hat eine ganz besondere Stadtführung in Detmold organisiert: Am Samstag, 15. Juni, startet um 13.30 Uhr ein Bus an der Sekundarschule Nordlippe (Hackemackweg 25 in Bösingfeld, Busparkplatz), der die Gruppe nach Detmold bringt. Dort startet um 14.30 Uhr der „Mittelalterliche-Musikalische Stadtgang“ mit Daniel Wahren. Die Gruppe darf sich auf eine bunte Mischung aus Musik, geschichtlichem Hintergrund und viel Humor freuen.

Im Anschluss bleibt noch etwas freie Zeit für ein Eis oder ein Stück Kuchen, bevor der Bus um 18.30 Uhr wieder Richtung Bösingfeld startet.

Die Teilnahme kostet 30 Euro pro Person. In diesem Preis sind die Busfahrt sowie die Stadtführung enthalten.

Verbindliche Anmeldungen können beim Heimatverein per E-Mail an kontakt@huv-boesingfeld.de sowie telefonisch unter 0162/9810433 (Jürgen



Daniel Wahren.

Foto: pr.

Tamoschath) oder auch an 05262/3109 (Elke Grabenhorst) erfolgen.

- Sonderthema -

BAUEN und WOHNEN



- Sonderthema -

Natürlich schöne Fassade

Individueller Look mit kreislauffähigen Holzverbundwerkstoffen

Der erste Eindruck zählt – das gilt besonders für das Zuhause. Die Fassade hat neben ihrer schützenden Funktion wesentlichen Einfluss auf die optische Wirkung und Ausstrahlung eines Gebäudes. Natürliche Baustoffe wie Holz stehen bei vielen hoch im Kurs, bringen jedoch einen enormen Pflegeaufwand mit sich, damit sie dauerhaft den Einflüssen der Witterung standhalten können. Eine Alternative dazu sind moderne Verbundwerkstoffe, die aussehen wie Holz, größtenteils aus Naturfasern bestehen, aber dennoch wesentlich langlebiger und pflegeleichter sind. Zudem sind diese Fassadenelemente nach vielen Jahrzehnten der Nutzung recycelbar.

Als Bauprinzip für die Fassadengestaltung bewähren sich seit langem Systeme mit einer vorgehängten hinterlüfteten Konstruktion. Zu den Vorteilen zählen die hohe Dämmwirkung, der Schutz vor Schimmel und Co. sowie die zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten. So stehen bei unterschiedlichen Anbietern gleich mehrere Formate und unterschiedliche Farben von Grau- und Brauntönen bis zu Lorbeer-Grün und Ingwer-Gelb zur Wahl. Die ansprechenden Farbeffekte bleiben dauerhaft erhalten, ohne dass auffrischende Anstriche oder eine aufwendige Reinigung not-



Fassaden schützen und schmücken das Zuhause gleichermaßen. Für ein naturnahes Bauen eignen sich moderne Holzverbundwerkstoffe. Foto: djd/www.megawood.com

wendig werden. Die vielen optischen Möglichkeiten schaffen einen individuellen Look mit akzentuierten Flächen und Formen bei gleichzeitig sehr guten bauphysikalischen Eigenschaften.

Hauptbestandteil des Verbundwerkstoffs sind Holzfasern aus nachhaltigem Anbau mit bis zu 75 Prozent. Zusammen mit High-Performance-Polymeren

und umweltfreundlichen Additiven entsteht ein hochfestes und langlebiges Material mit dichter Oberfläche.

In der Natur folgt alles einem Kreislauf. Das gilt ebenso für das nachhaltige Bauen, bei dem vorausschauend auch bereits an eine spätere Wiederverwendung der Materialien gedacht wird. Dazu können beispielsweise die Fassadenpaneele nach der Nut-

zungszeit in den Produktionskreislauf zurückgeführt und wiederverwendet werden.

Zu den Vorteilen zählen auch das vielfältige Zubehörprogramm sowie die einfache und schnelle Montage per Klick-System. Dabei werden die Fassadenpaneele einfach auf der ebenfalls recycelbaren Unterkonstruktion aus Edelstahl befestigt. djd



Design in

HOLZ & STEIN
Naturstein-Falke
GmbH & Co. KG



Bahnhofstraße 36 • 32699 Extertal • Tel. (0 52 62) 33 83 • www.holz-stein.de • Mail: info@holz-stein.de

Jetzt auch auf facebook:
facebook.com/natursteinfalke



MR BAU SANIERUNG HANDEL
Alles aus einer Hand

Goran Milanovic
MR Bau Sanierung Handel · Barntruper Str. 38 · 32699 Extertal
Mobil +49 160 512 84 97 · Tel. +49 52 62 95299 · goran.milanovic@gmx.de

NATÜRLICH STEIN

NATURSTEINBETRIEB

D. Ferlemann

Innen- und Außentreppen
Küchenarbeitsplatten - Waschtische
Fußbodenbeläge - Fensterbänke
Grabmale u.v.a.

MARMOR UND GRANIT

Lehmbrink 1 - 32825 Blomberg
Tel. 05235/6036 - Fax 05235/2866
www.ferlemann-naturstein.de

Rudi Friedrichs
Steinmetzbetrieb GmbH & Co. KG · Inh. Marco Ebert

Marco Ebert
Geschäftsführer
Rudi Friedrichs GmbH & Co. KG
Westorfer Straße 3
32689 Kalletal

Telefon: 052 64 - 9776
Telefax: 052 64 - 57 99
Mobil: 01 60 - 6377912
E-Mail: steinmetz-friedrichs@t-online.de
Internet: www.friedrichs-steinmetz.de

- Küchenarbeitsplatte
- Treppenbau
- Grabmale
- Restaurierung
- Bodenbeläge
- Badgestaltung
- Fensterbänke

HARTMANN

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR
www.hartmann-heizungsbau.com

Barntruper Straße 43
32694 Dörentrup
Telefon: 05263 1230
info@hartmann-heizungsbau.com

„Woche der Umwelt“ in Berlin

Gemeinde Kalletal, Kreis Herford und Fachhochschule des Mittelstands (FHM) stellen Projekt zur „Sektorkopplung“ vor

Kalletal (red). Die Woche der Umwelt im Schlossgarten Bellevue in Berlin fand mit ihrem zweiten und letzten Veranstaltungstag ihren Abschluss. Wie bereits mitgeteilt, wurde das Projekt „Sektorale Dekarbonisierungsoption mit Wirkungspotenzial im UR-BANLAND OstWestfalen-Lippe“ der Gemeinde Kalletal in Kooperation mit dem Kreis Herford und der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld ausgewählt, um es auf der „Woche der Umwelt“ der Öffentlichkeit, zu denen am gestrigen Tag auch die lippischen Bundestagsabgeordneten Jürgen Berghahn und Christian Sauter sowie Landtagsabgeordneter Alexander Baer zählten, vorzustellen. Aber nicht nur Wasserstoff allein nimmt eine wesentliche Rolle im dem Projekt zur



Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (Mitte) umrahmt vom Projektteam „Sektorkopplung“ Julius Rahlmeyer, Nadine Steenberg, Rektorin der FHM, Prof. Dr. Anne Dreier, Elisa Goldmann, Kalletals Bürgermeister Mario Hecker, MdB Jürgen Berghahn und Landrat des Kreises Herford, Jürgen Müller, auf der „Woche der Umwelt“ (v. l.).

„Sektorenkopplung“ eine zentrale Rolle ein, denn im Kalletaler Zukunftskonzept werden wir auch den Betreibern von bestehenden Biogasanlagen und damit unserer Landwirtschaft eine Option für die

Zukunft aufzeigen. Im Rahmen der Eröffnung ließ es sich Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nicht nehmen, persönlich auf dem Stand vorbeizuschauen, um mit dem Landrat des Kreises

wie Nadine Steenberg vom Kreis Herford und Elisa Goldmann von der FHM das gemeinsame Projekt erklären zu lassen. Und das kann sich sehen lassen: Denn im Kalletal soll aus erneuerbaren Ener-

gien Wasserstoff erzeugt, abgenommen und anschließend in andere Gebiete transportiert werden. Im Kreis Herford soll der Wasserstoff dann etwa für die Bereiche Mobilität oder Industrie eingesetzt werden. Auf der Woche der Umwelt werden innovative Umweltschutzthemen im Sinne einer grüneren Zukunft präsentiert. Die Gemeinde Kalletal, der Kreis Herford und die FHM Bielefeld sind dort gemeinsam als einer von rund 190 Ausstellenden vertreten. Alles in allem ein ganz besondere Wertschätzung für die akribische Arbeit an diesem Thema von höchster Stelle und mit dem Besuch des Bundespräsidenten sicher nicht alltäglich für die Gemeinde Kalletal und damit „seine Lipper“, wie Steinmeier anmerkte.

Heimatverein lädt in die Sammlung Silixen

Extertal-Silixen. Der Heimatverein Silixen lädt zum Besuch der Historischen Sammlung Silixen ein. Am Sonntag, 16. Juni, ist die Historische Sammlung Silixen auf dem Hof der Familie Wächter (Nüllerholzstraße 2) von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Heimatverein bietet Kaffee und Kuchen an. In dem ehemaligen Stallgebäude befindet sich eine stattliche Anzahl von historischen Geräten und Gegenständen unter anderem aus der Landwirtschaft, der Geschichte des Dorfes und dem Leben seiner Bürger. Die Ausstellung ist inzwischen um viele Exponate erweitert worden. Schul-, Kindergarten- und Vereinsgruppen sowie etliche Privatpersonen haben in den letzten Jahren das Angebot dankbar genutzt, viel Wissenswertes bei einem Besuch erfahren und dabei die Vergangenheit des Dorfes lebendig werden lassen. Der Besuch der Sammlung ist kostenfrei. Kaffee, Kuchen und kalte Getränke gibt es auf Spendenbasis. Der Heimatverein freut sich über eine rege Teilnahme.

Kleinanzeigenmarkt

Autopflege

Auto-Teile-GmbH
Schramm
Pflegemittel preisgünstig!
KFZ-Meisterwerkstatt
MARTIN BENDIG Geschäftsführer
Konrad-Adenauer-Str. 38 | 31737 Rinteln | Tel. 05751 6004

Verschiedenes

UMZÜGE
HAUSH.-AUFLÖSUNGEN
SPEEDITION **DRSTER**
05151 5560080 und 0171 2685655

Fassadenanstriche
m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 18,00 € Klinkerversiegelung, Gewebeputz. Kostenloses Angebot.
Fa. Kreh ☎ (0 51 31) 5 62 37

Brauchen Sie einen Handwerker?

Erledige Gartenarbeit aller Art, sowie Arbeiten rund ums Haus. ☎ (01 76) 43 97 22 66

Campingfahrzeuge

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Empfehlungen

SBZ Schuldnerberatung
Kurzfristige Termine möglich!
Anerkannte Schuldnerberatungsstelle.
☎ 0 57 51 / 99 32 480
www.sbz-schuldnerberatung.de

Kaufgesuche

Wir kaufen aus Haushaltsauflösungen Münzen, Briefmarken, Urkunden, Fotos, Kristall, Uhren, Militaria, Möbel, Porzellan usw...
Homburgstrasse 23, Bodenwerder ☎ (0 55 33) 40 84 49

Ankauf von alten und neuen Fotoapparaten wie z.B. Leica, Nikon, Contax usw. Gerne auch ganze Sammlungen ☎ (0 55 33) 40 84 49

Vermietungen

Bösingfeld n. Kreisel, ruhigen Mieter gesucht, 2ZKB, Diele, Abstellr. im 2. OG/DG, 340€ KM, ☎ (01 51) 75 04 16 53

Die richtige Mischung
Nordlippischer Anzeiger

Sie haben keine Zeitung erhalten?

Bitte wenden Sie sich AB SOFORT Montag - Donnerstag von 14 -17 Uhr an die Tel.-Nr.: 05262 / 99932 oder wie gehabt über unsere Website www.nordlipper.de

Nordlippischer Anzeiger lokal stark!

Mittelstraße 15 • 32699 Extertal
Mail: info@nordlipper.de • www.nordlipper.de

BEILAGENHINWEIS Nordlippischer Anzeiger

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe die attraktiven Prospekte folgender Kunden:

center, MARKTKAUF, ALDI, LIDL, NP, Viele, WEZ, Philipps, PENNY, toom, Combi, rothemer, Netto

Einige Kunden belegen nur Teilausgaben, deshalb ist es möglich, dass Sie eventuell nicht alle Beilagen in Ihrem Nordlipper vorfinden.

Der Kontakt für Ihre Beilagenbuchung: Tel. 0 52 62 / 9 99 22 auch über Nordlippe hinaus!

Wegemarkierungen fürs Kalletal

14 neue ehrenamtliche Wegemarkierer

Kreis Lippe (red). Rund 2.000 Kilometer Wanderwege ziehen sich durch den Kreis Lippe. Um diese Routen in Sachen Beschilderung und Markierungen in einem Top-Zustand zu halten, benötigt eine Qualitätswanderregion wie „Lippe – Land des Hermann“ viele ausgebildete Wegemarkierer. Deshalb sind vor kurzem bei einem Seminar im „Kompetenzzentrum Wandern WALK“ am Hermannsdenkmal 14 neue ehrenamtliche Wegemarkierer ausgebildet worden.



Über das Wegemarkierer-Seminar freuen sich: Günter Weigel (Geschäftsführer der Lippe Tourismus & Marketing GmbH, 3. von rechts), Bärbel Brockmann (Referentin Wegemarkierer-Seminar, Mitte) und die Teilnehmenden. Foto: LTM GmbH

„Das Qualitätssiegel Wanderbares Deutschland ist Auszeichnung wie Anspruch zugleich“, betont Landrat Dr. Axel Lehmann und führt aus: „Im Wettbewerb mit anderen Regionen und die Rezertifizierung fest im Blick ist es nur folgerichtig, mit dem Ehrenamt zusammen zu arbeiten und dem Netz an Wegen ein Netz an Helfern hinzuzufügen.“ Die neuen Wegemarkierer, die in den Wandervereinen engagiert sind, wurden nach den Markierungsregeln des Deutschen Wanderverbandes ge-

schult. Die Markierungen sind vor allem an den Stellen wichtig, auf denen mehrere Routen verlaufen oder sich verschiedene Pfade kreuzen. Beim Kennzeichnen der Wege handeln die Ehrenamtlichen stets nach dem Grundsatz, dass auch ortsfremde Wanderer ohne Kartenmaterial dem Weg folgen können, ohne sich zu verlaufen. Die Markierungsarbeiten erfol-

gen zweimal im Jahr: im Frühjahr, damit die Wege für die Wandersaison vorbereitet sind, und im Herbst, zur Nachmarkierung für die Winterzeit. Weitere Maßnahmen werden in den kommenden Monaten folgen, damit „Lippe – Land des Hermann“ 2025 erneut als Qualitätsregion Wanderbares Deutschland ausgezeichnet werden kann.

Impressum
Nordlippischer Anzeiger
Informationsträger für Barntrup, Dörentrup, Kalletal, Extertal
Herausgeber und Verlag: Nordlippischer Anzeiger GmbH
Geschäftsführung: Nicole Lödige, Julia Niemyer
Mittelstraße 15 | 32699 Extertal
Tel. 0 52 62 - 9 99 22
www.nordlipper.de
info@nordlipper.de
Redaktion: Nicole Lödige (verantwortlich)
Druck: Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG Druckzentrum Hottenbergfeld, Carl-Wilhelm-Niemeyer-Straße 15, 31789 Hameln
Gültig ist die Preisliste vom 1. Januar 2024

Info über neue Regeln

Neue Verkehrsschilder und Regeln

Kalletal (red). Beim Seniorenbeirat kam der Wunsch auf, sich einmal über neue Verkehrsregeln und Verkehrsschilder informieren zu lassen, um weiterhin verkehrssicher am Straßenverkehr teilnehmen zu können. So findet ein entsprechendes Seminar am Donnerstag, 13. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Kalletal statt. Referent des Seminars ist Hauptkommissar Lars Ridderbusch von der Polizeibehörde Lippe. Er wird an diesem Vormittag auf folgende Schwerpunkte eingehen: Auffrischung der Theoriekenntnisse, Neue-

regelungen im Straßenverkehrsrecht, der Unfalldatenschreiber im Pkw / Vor- und Nachteile, Elektro-Mobilität sowie die Straßenbenutzung durch Fahrräder, E-Bikes, E-Roller und Krankenfahrstühle. Verkehrssicherheit steht hierbei im Vordergrund, und natürlich wird auch auf konkrete Fragen eingegangen. Wer Interesse an dieser kostenlosen Veranstaltung hat, meldet sich bitte bis zum 10. Juni an bei Gisela Wosttrak unter 05264/5122, bei Heidemüller unter 05264/9130 oder online bei Heiderose Osterhage unter hg-osterhage@mail.de.